

Finanzen und Steuern

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik



2010

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23. Mai 2014
Artikelnummer: 5799701107004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 75 43 15

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

- Zur Methodik
- Begriffserläuterungen
- Informationen zur Darstellung der Ergebnisse

Abbildungen

- 1.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern
- 1.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht
- 1.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis
- 1.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen
- 1.5 Körperschaftsteuerpflichtige nach Wirtschaftszweigen
- 1.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Fallzahlenübersichten

- 2.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht
- 2.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis
- 2.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen
- 2.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Organschaftsverhältnis
- 2.5 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Wirtschaftszweigen
- 2.6 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern und Wirtschaftszweigen
- 2.7 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Tabellenteil

- 3.1 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1998 - 2010
- 3.2 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens nach Art der Steuerpflicht
- 3.3 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern
- 3.4 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 3.5 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen
- 3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Wirtschaftszweigen
- 3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Rechtsformen
- 3.8 Organgesellschaften nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 3.9 Organgesellschaften nach Wirtschaftszweigen
- 3.10 Steuerbefreite (partiell steuerpflichtige) Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 3.11 Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Anhang

- Qualitätsbericht

Zur Methodik

Mit dem Steueränderungsgesetz 2007 (Artikel 5, BGBl. I Nr. 35 S. 1657) wurde dem Statistischen Bundesamt die jährliche Aufbereitung der Daten zur Körperschaftsteuer übertragen. Diese Daten werden – neben der dreijährlichen Bundesstatistik – als jährliche Körperschaftsteuerstatistik vom Statistischen Bundesamt (erstmalig für das Veranlagungsjahr 2005) veröffentlicht. Hauptziel der jährlichen Statistik war und ist es, die zeitliche Lücke, die zwischen den Aufbereitungen zur Bundesstatistik entsteht, zu schließen und somit die Aktualität der Daten zur Körperschaftsteuer zu erhöhen.

Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen, andere Personenvereinigungen und Vermögensmassen. Besteuerungsgrundlage ist unter Berücksichtigung des Einkommen- und Körperschaftsteuergesetzes das Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Veranlagungszeitraums bezogen hat. Die Körperschaftsteuerstatistik bildet die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer eines Veranlagungszeitraums ab. Neben der festgesetzten Körperschaftsteuerschuld wurden dabei bis einschl. Veranlagungszeitraum 2007 Identifikationsmerkmale wie Rechtsform, Wirtschaftszweig, Art der Steuerpflicht (beschränkt, unbeschränkt) und Sitz des Körperschaftsteuerpflichtigen sowie ausgewählte Angaben u. a. über die Einkünfte, das zu versteuernde Einkommen, Verlustvorträge und Sondervergünstigungen erhoben und ausgewertet. Ab dem Veranlagungszeitraum 2009 übermittelt die Finanzverwaltung alle auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung enthaltenen Angaben (sog. Kennzahlen).

Die vorliegenden Daten ermöglichen jährliche Auswertungen, die Informationen über die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer, über die Belastung der einzelnen Unternehmen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems liefern. Aufgrund dieser statistischen Angaben ist es möglich, fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen auf der Ebene des Steuerpflichtigen zu erstellen.

Methodischer Vergleich der jährlichen mit der dreijährlichen Körperschaftsteuerstatistik

Neben den in dieser Veröffentlichung dargestellten jährlichen Daten zur Körperschaftsteuer existiert derzeit auch eine dreijährliche [Bundesstatistik](#). Dem Nutzer stehen daher zwei Datengrundlagen zur Verfügung (siehe dazu Übersicht 1).

Übersicht 1: Verfügbarkeit der Daten aus der dreijährlichen und der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik

Veranlagungs- zeitraum	Geplante Veröffentlichung	
	dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik	jährliche Körperschaftsteuerstatistik
2005	-	bereits veröffentlicht
2006	-	bereits veröffentlicht
2007	Ende 2011	bereits veröffentlicht
2008	-	bereits veröffentlicht
2009	-	bereits veröffentlicht
2010	Ende 2014	2. Quartal 2014
.	.	.

Auch wenn beide Statistiken grundsätzlich das gleiche Thema abbilden, bestehen doch methodische Unterschiede, die der Nutzer bei der Wahl der Statistik beachten sollte. Die nachfolgende Übersicht 2 sowie Abbildung 1 zeigen diese Unterschiede auf.

Übersicht 2: Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen jährlicher und dreijährlicher Körperschaftsteuerstatistik

	dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik	jährliche Körperschaftsteuerstatistik
Rechtsgrundlage	§ 2 Abs. 3 Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG)	§ 2b Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG)
Periodizität	dreijährlich	jährlich
Berichtsweg	dezentral, an die statistischen Ämter der Länder	zentral, an Destatis
Lieferung (Finanzverwaltung an Statistische Ämter)	hauptsächlich über Rechenzentren, Datenträger, Statistische Blätter	Datenübermittlung via ELSTER-Kopfstelle
Datenumfang	maschinelle und manuelle Fälle, Daten bis 30.09. des dritten (von vier) Bearbeitungsjahres	maschinelle Fälle, Daten bis 31.12. des vierten und letzten Bearbeitungsjahres
Dateninhalt zum Liefertermin	Daten eines Veranlagungszeitraums	Daten eines Bearbeitungszeitraum(= verschiedene Veranlagungszeiträume)
Merkmalskatalog	identisch	
Aufbereitung	Großrechnerprogramme	SAS-Codes
Plausibilisierung der Daten	Doppelfallprüfung, maschinelle Korrekturen, umfangreiche Plausibilitätsprüfungen und anschl. Korrektur (Rückfrage bei Finanzamt) durch die Statistischen Ämter der Länder	Doppelfallprüfung, maschinelle Korrekturen, Korrekturen von Massenfehlern, Erstellung von Fehlerlisten; keine weiteren Korrekturen, nur Hinweise auf Fehler
Auswertungen	ca. 42 Monate nach Ende des Veranlagungszeitraums	ca. 18 Monate nach Ende des Veranlagungszeitraums (auf Grundlage des 1. Bearbeitungsjahres)
Veröffentlichungen	dreijährlich; Fachserie (online), Aufsätze	jährlich (auf Basis von drei Bearbeitungsjahren); Online-Veröffentlichung von Tabellen
Übermittlung Einzeldaten an	Finanzministerien von Bund und Ländern	zusätzlich an Statistische Ämter der Länder für ihren Erhebungsbereich

Im Gegensatz zur dreijährlichen Statistik werden die Daten der jährlichen Statistik – wie der Name schon sagt – jährlich von den Finanzämtern gemeldet und anschließend bei Destatis aufbereitet. Der Katalog der erhobenen Merkmale ist in beiden Statistiken identisch. Die Datenlieferungen zur jährlichen Statistik zu Beginn eines Jahres enthalten sämtliche in den Finanzverwaltungen im Vorjahr bearbeiteten maschinellen Fälle, d.h. Festsetzungen unterschiedlicher Veranlagungszeiträume. Die Daten werden jedoch getrennt nach Veranlagungszeiträumen ausgewertet. Zudem enthält die jährliche Statistik – im Unterschied zur dreijährlichen – nur maschinelle, d. h. keine manuellen¹⁾ Fälle. Zum Datenumfang ist des Weiteren anzumerken, dass in der dreijährlichen Bundesstatistik Daten bis zum 30.09. des dritten (von vier) Bearbeitungsjahres nach dem Veranlagungszeitraum verarbeitet werden, in der jährlichen Statistik dagegen liegen Daten bis zum 31.12. des vierten und letzten Bearbeitungsjahres vor. In der Bundesstatistik erfolgt die Auswertung der Daten daher für einen Bearbeitungszeitraum von 2,75 Jahren nach dem Veranlagungszeitraum. Die Ergebnisse, die in der jährlichen Statistik zukünftig regelmäßig veröffentlicht werden, umfassen einen Bearbeitungszeitraum von drei Jahren nach dem Veranlagungszeitraum.

Hinweis:

Die bewusste Vernachlässigung des vierten Bearbeitungsjahres bringt jedoch Qualitätseinbußen mit sich. Im vierten Bearbeitungsjahr werden zum Teil die Veranlagungen sehr großer, wirtschaftlich bedeutsamer Unternehmen eingereicht und bearbeitet bzw. Werte vorhergehender Bearbeitungsjahre korrigiert. Diese haben einen nicht zu vernachlässigenden Einfluss auf bestimmte Kennzahlen, wie z. B. den verbleibenden Verlustvortrag. Somit kann es hier aufgrund des Fehlens einiger bedeutsamer Unternehmen zu verzerrten Ergebnissen kommen. Eine umfassende Darstellung der Ergebnisse wäre hier erst nach Abschluss des vierten Bearbeitungsjahres möglich.

Die Überprüfung der Daten mittels umfangreicher Plausibilitätsprüfungen erfolgt bei der dreijährlichen Körperschaftsteuerstatistik in den Statistischen Ämtern der Länder. Die Daten werden demnach geprüft und plausibilisiert an Destatis übermittelt. Aufgrund der direkten Übermittlung gehen im Rahmen der jährlichen Statistik die Daten ungeprüft bei Destatis ein. Wegen des großen Datenvolumens ist es Destatis nicht möglich, die gleichen zeit- und personalintensiven Prüfungen und Korrekturen der Daten vorzunehmen wie in den Ämtern der Länder. Gleichwohl werden maschinelle Umsetzungen, Korrekturen von Massenfehlern sowie Doppelfallprüfungen (Eliminierung von Doppelfällen) vorgenommen. Ebenso ist es Destatis möglich, Fehlerlisten zu erstellen. Diese listen auf, welche Fehler wie oft im Material enthalten sind. Dennoch bleibt zu beachten, dass die Qualität der Daten zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik im Vergleich zur dreijährlichen Bundesstatistik geringer ist.

¹⁾ Unter manuellen Fällen sind die Meldungen zu verstehen, die vom Finanzamt auf Papier, sogenannten statistischen Blättern, an das Statistische Landesamt übermittelt werden. Grund dafür ist u. a., dass die statistischen Meldungen zu diesen Fällen (aufgrund ihrer Komplexität o. a.) nicht mit den im Finanzamt zur Verfügung stehenden Programmen erstellt werden können. Im Unterschied zu den elektronisch übermittelten Fällen enthalten die statistischen Blätter weniger Informationen/Merkmale. Die Statistischen Ämter der Länder übernehmen die Angaben aus den statistischen Blättern für die elektronische Verarbeitung in das entsprechende (elektronische) Datenformat.

Die beschriebenen methodischen Unterschiede lassen vermuten, dass dadurch Differenzen zwischen den Ergebnissen beider Statistiken bestehen. Um dies zu überprüfen wurde seitens Destatis ein Vergleich der Ergebnisse für den Veranlagungszeitraum 2004 durchgeführt. Dieser zeigte, dass – trotz eingeschränkter Korrekturmöglichkeiten in der jährlichen Statistik – für die Eckwerte auf Bundesebene eine hohe Vergleichbarkeit besteht. Tiefer gegliederte Auswertungen wiesen in einzelnen Gliederungsklassen höhere Abweichungen auf, die jedoch teilweise mit methodischen Unterschieden oder identifizierten, einmaligen Fehlern erklärbar waren. Die durchgeführten Auswertungen auf Länderebene ergaben zumindest bei einigen wenigen Ländern zum Teil erhöhte Unterschiede, so dass die Vergleichbarkeit für diese Länder eingeschränkt ist. Destatis wird daher auf eine umfangreiche Veröffentlichung der Länderergebnisse verzichten.

Der derzeitige Parallelbetrieb von dreijährlicher und jährlicher Körperschaftsteuerstatistik ist zeitlich begrenzt. Mittelfristig ist die Aufnahme der dreijährlichen Statistik in das Steuerstatistische Gesamtsystem¹⁾ geplant. Damit verbunden ist die Umstellung der Periodizität von dreijährlich auf jährlich, so dass dann jährlich Daten in der Qualität der derzeitigen dreijährlichen Statistik zur Verfügung stehen werden.

Der Branchenzuordnung der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik liegt seit dem Berichtsjahr 2009 das Verzeichnis der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) zugrunde. In den Vorjahren erfolgte die Darstellung mittels der Vorgängerversion, der WZ 2003. Gegenüber ihrer Vorgängerversion enthält die WZ 2008 eine Reihe von zum Teil wesentlichen Änderungen, sowohl gliederungsstruktureller als auch methodischer Art, beispielsweise die Erweiterung um Tätigkeiten, die bisher nicht als zu erfassende wirtschaftliche Tätigkeiten verstanden wurden und deshalb nicht in der WZ 2003 enthalten waren. Grund hierfür ist vor allem die Berücksichtigung von Änderungen internationaler Referenzklassifikationen im Rahmen einer weiter fortschreitenden internationalen Harmonisierung von Wirtschaftsklassifikationen. Bei der Betrachtung von Zeitreihen ist zu beachten, dass es zu zahlreichen gliederungsstrukturellen Änderungen zwischen der WZ 2003 und der WZ 2008 gekommen ist (s. hierzu Übersicht 3).

Übersicht 3: Gegenüberstellung des Aufbaus der WZ 2003 mit der WZ 2008

WZ 2008			WZ 2003		
Gliederungsebene	Anzahl	Code	Gliederungsebene	Anzahl	Code
Abschnitte	21	A-U	Abschnitte	17	A-Q
			Unterabschnitte	31	AA-QA
Abteilungen	88	01-99	Abteilungen	60	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0	Gruppen	222	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00	Klassen	513	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0	Unterklassen	1 041	01.11.1-99.00.3

So ist bei nur knapp 60 Prozent der Wirtschaftszweige 2008 eine direkte Zuordnung zu einem Wirtschaftszweig 2003 möglich. Die betroffenen Tabellen und Diagramme sind daher nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre (2008 und älter) vergleichbar.

Eine detaillierte Erläuterung der neuen Wirtschaftszweigklassifikation sowie zu den methodischen Unterschieden zur Vorgängerversion findet sich in:

Greulich, Matthias „Revidierte Wirtschaftszweig- und Güterklassifikationen fertiggestellt“ in „Wirtschaft und Statistik“, 1/2009.

1) Das System basiert auf dem Konzept der zentralen Statistikproduktion und Datenhaltung. Alle steuerstatistischen Daten sollen künftig in eine zentrale Datenbank importiert und anschließend dort aufbereitet und ausgewertet werden. Das bedeutet, es wird für alle Steuerstatistiken ein einheitliches DV-Verfahren geben, das zwar individuell an die jeweiligen steuerstatistischen Anforderungen angepasst wird, in den Basisfunktionalitäten jedoch einheitlich ist (siehe dazu: Ehler, Axel „Die Neukonzeption des Systems der Steuerstatistiken“ in „Methoden...Verfahren...Entwicklungen“, 2/2008).

Gegenüberstellung der Methodik der dreijährlichen- zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik



Begriffserläuterungen

Steuerpflicht

Nach § 1 KStG sind **unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig** die Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben.

Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich auf sämtliche in- und ausländische Einkünfte (§ 1 Abs. 2 KStG), soweit nicht für bestimmte Einkünfte Sonderregelungen – z.B. in Doppelbesteuerungsabkommen und anderen zwischenstaatlichen Vereinbarungen – bestehen.

Nach § 2 KStG sind **beschränkt körperschaftsteuerpflichtig** die Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben, mit ihren inländischen Einkünften.

Steuerbefreiungen

Nach § 5 Abs. 1 KStG ist eine Reihe von Körperschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 KStG als Rechtssubjekt stets oder unter bestimmten Voraussetzungen von der Körperschaftsteuer ganz befreit oder nur partiell steuerpflichtig; diese Körperschaften, insbesondere diejenigen i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 9 bis 12 und 14 KStG, sind, soweit sie auf Grund einer partiellen Steuerpflicht zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, gesondert erfasst worden.

Gesamtbetrag der Einkünfte

Der allgemein in der Körperschaftsteuerstatistik verwandte Begriff des **Gesamtbetrags der Einkünfte** lehnt sich an den in der Einkommensteuerstatistik benutzten Begriff an. Obwohl er im Rahmen des Körperschaftsteuerrechts etwas anders definiert ist als im Einkommensteuerrecht, wird er in der Körperschaftsteuerstatistik analog zur Einkommensteuerstatistik abgegrenzt verwandt. Zum einen werden damit gleiche Inhalte, insbesondere für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, erhalten und zum anderen die Vergleichbarkeit von Daten vorausgegangener Erhebungen gewährleistet.

Der Gesamtbetrag der Einkünfte für Körperschaften, die nur gewerbliche Einkünfte haben, errechnet sich folgendermaßen:

	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt. Handelsbilanz
+/-	Korrekturen nach einkommensteuerlichen Vorschriften (z.B. nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG)
=	Gewinn/Verlust lt. Steuerbilanz
+/-	Korrekturen nach körperschaftsteuerlichen Vorschriften:
+	Verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG)
-	Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit bereits in vorangegangenen VZ versteuerten vGA
+	Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG
-	Einlagen (§ 4 Abs. 1 Satz 5 EStG)
+	nichtabziehbare Aufwendungen (z.B. § 10 KStG, § 4 Abs. 5 EStG, § 160 AO)
+	Gesamtbetrag der Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG
+/-	Kürzungen/Hinzurechnungen nach § 8b KStG und § 3c Abs. 1 EStG
-	sonstige inländische steuerfreie Einnahmen (z.B. Investitionszulagen)
+/-	Korrekturen bei Organschaft i.S. der §§ 14, 17 und 18 KStG (z.B. gebuchte Gewinnabführung, Verlustübernahme, Ausgleichszahlungen i.S. des § 16 KStG)
+/-	Hinzurechnungen und Kürzungen bei ausländischen Einkünften
+/-	Hinzurechnungen und Kürzungen bei Umwandlung
+/-	sonstige Hinzurechnungen und Kürzungen
=	Summe der Einkünfte
-	abzugsfähige Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG
+/-	Bei Organschaft dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft
=	Gesamtbetrag der Einkünfte
-	bei der übernehmenden Körperschaft im Jahr des Vermögensübergangs zu berücksichtigender Verlust nach § 12 Abs. 3 Satz 2 bzw. § 15 Abs. 4 UmwStG
-	Verlustabzug nach § 10d EStG
=	Einkommen
-	Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG
=	Zu versteuerndes Einkommen

Gewinnfälle

Gesamtbetrag der Einkünfte ≥ 0 .

Verlustfälle

Das zu **versteuernde Einkommen** ist das **Einkommen** im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG (siehe Berechnungsschema oben).

Verlustabzug

Ein steuerlicher Verlust kann in der Körperschaftsteuer auf das Einkommen des vorangegangenen Veranlagungszeitraums zurückgetragen (Verlustrücktrag) bzw. auf das Einkommen der folgenden Veranlagungszeiträume vorgetragen werden (Verlustvortrag).

Verlustvortrag

Für negative Einkünfte besteht die Möglichkeit eines zeitlich unbefristeten Verlustvortrags. Ab 2004 kann der Verlustvortrag nur bis zu einem Betrag von 1 Million Euro unbeschränkt geltend gemacht werden. Der darüber liegende Betrag kann nur bis zu 60% des verbleibenden (positiven) Gesamtbetrags der Einkünfte verrechnet werden.

Verlustrücktrag

Ab 2001 ist nur noch ein Verlustrücktrag bis 511.500 Euro auf den vorangegangenen Veranlagungszeitraum möglich. Dies gilt bei Organschaften für den gesamten Organkreis.

Körperschaftsteuertarif

Der Körperschaftsteuersatz liegt seit 2008 bei 15%, davor betrug er 25%.

Ermittlung der Körperschaftsteuer

	Steuerbetrag nach Regelsteuersatz (§ 23 Abs. 1 KStG) bzw. Sondersteuersätzen (z. B. §§ 26 Abs. 6 Satz 1 KStG i. V. m. § 34c Abs. 5 EStG)
-	anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1-5 KStG, § 12 AStG
=	Tarifbelastung
-	Körperschaftsteuererminderung nach § 37 Abs. 2 ggf. i. V. m. § 40 Abs. 3 und 4 KStG, §§ 10, 14, 16 UmwStG
+	Körperschaftsteuererhöhung nach § 38 Abs. 2 ggf. i. V. m. § 40 Abs. 3 und 4 KStG, §§ 10, 14, 16 UmwStG
+	Körperschaftsteuererhöhung nach § 37 Abs. 3 KStG
=	Festzusetzende Körperschaftsteuer
-	anzurechnende Kapitalertragsteuer einschließlich Zinsabschlag
=	verbleibende Körperschaftsteuer

Organschaft

Eine Kapitalgesellschaft (Organ oder Organgesellschaft mit Sitz im Inland) ist in ein anderes Unternehmen (Organträger mit Sitz der Geschäftsleitung im Inland) eingegliedert, wenn ein Gewinnabführungsvertrag und die finanzielle Eingliederung vorliegen. Bis 2000 galt für die Körperschaftsteuer, dass eine Organgesellschaft (mit Sitz der Geschäftsleitung im Inland) finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein anderes Unternehmen (Organträger mit Sitz im Inland) eingegliedert sein musste. Organträger kann das gewerbliche Unternehmen einer natürlichen Person, Personengesellschaft oder einer Kapitalgesellschaft sein. Organgesellschaft kann nur eine Kapitalgesellschaft sein. Organträger und eingegliederte Organgesellschaften bilden in der Körperschaftsteuer analog der Regelung im

Gewerbsteuergesetz eine Organschaft (§§ 14, 17, 18 KStG) und werden als ein Steuerpflichtiger zusammen veranlagt, wobei auch die Organgesellschaften eigene Erklärungen abgeben.

Rechtsformen in der Körperschaftsteuerstatistik

• Kapitalgesellschaften

- Aktiengesellschaften
- Kommanditgesellschaften auf Aktien
- Bergrechtliche Gewerkschaften
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung
- Europäische Aktiengesellschaften
- Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt)
- Sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)

• Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften

- Kreditgenossenschaften, die Kredite ausschließlich an ihre Mitglieder gewähren
- Zentralkassen, die Kredite ausschließlich an Mitglieder gewähren und sich auf genossenschaftliche Aufgaben beschränken
- Landwirtschaftliche Nutzungs- und Verwertungsgenossenschaften
- Realgemeinden
- Europäische Genossenschaft (SCE)
- Andere Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften

• Sonstige juristische Personen des privaten Rechts

- Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit
- Sonstige juristische Personen des privaten Rechts

• Personenvereinigungen und Vermögensmassen

- Nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen

• Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts

- Staatsbanken
- Öffentliche oder unter Staatsaufsicht stehende Sparkassen
- Sonstige Kreditanstalten des öffentlichen Rechts
- Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe
- Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts

• Körperschaften des öffentlichen Rechts

- Gebietskörperschaften
- Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften
- Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts

• Ausländische Rechtsformen

- Ausländische Kapitalgesellschaften
- Sonstige ausländische Rechtsformen

Informationen zur Darstellung der Ergebnisse

Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
—	=	nichts vorhanden
•	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abkürzungen

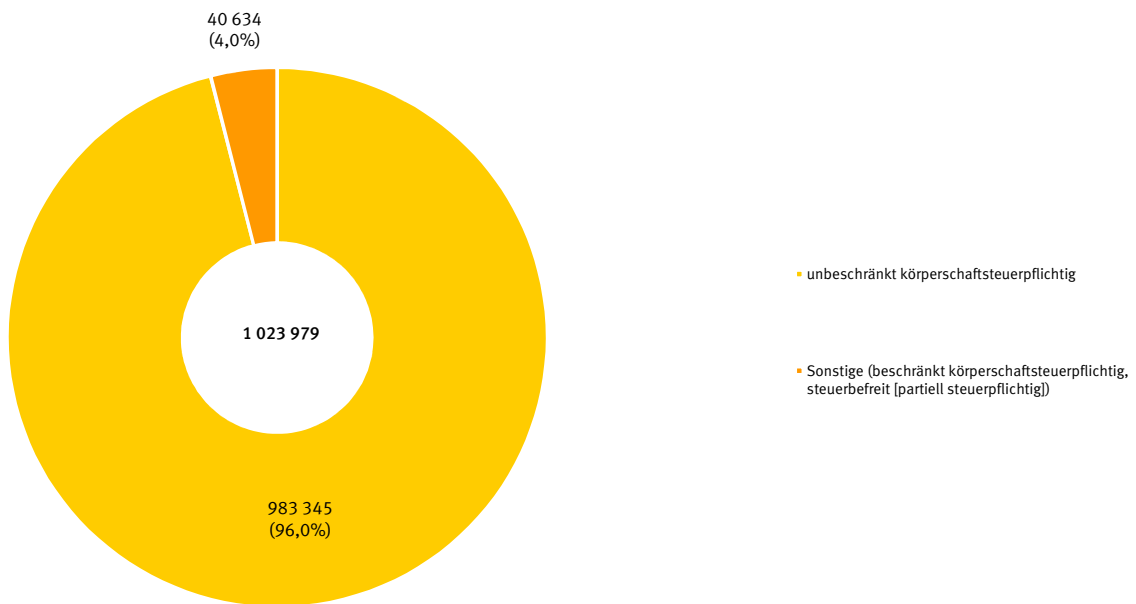
a. n. g.	=	anderweitig nicht genannt
AO	=	Abgabenordnung
AStG	=	Außensteuergesetz
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
BStatG	=	Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke
BStBl.	=	Bundessteuerblatt
DBA	=	Doppelbesteuerungsabkommen
EStG	=	Einkommensteuergesetz
GdE	=	Gesamtbetrag der Einkünfte
KSt	=	Körperschaftsteuer
KStDV	=	Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung
KStG	=	Körperschaftsteuergesetz
StStatG	=	Gesetz über Steuerstatistiken
UmwStG	=	Umwandlungssteuergesetz
WZ	=	Klassifikation der Wirtschaftszweige

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

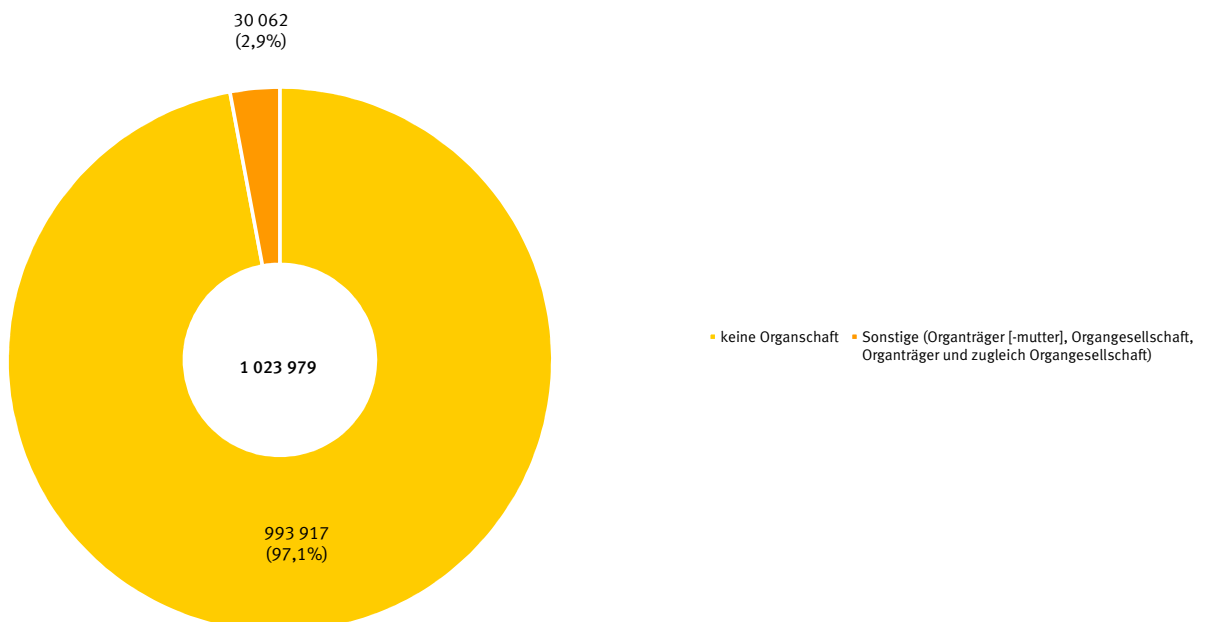
1.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern



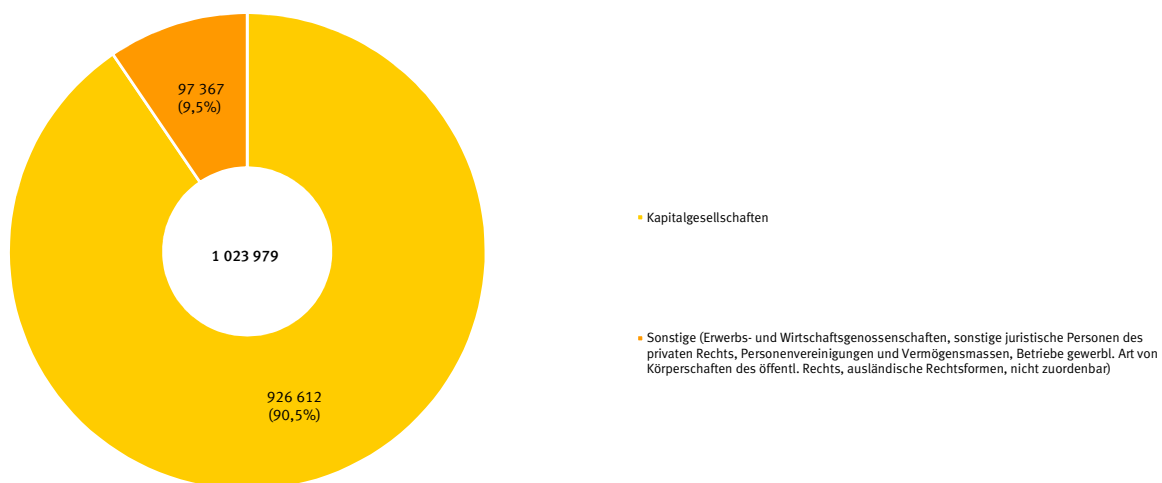
Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010
1.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht



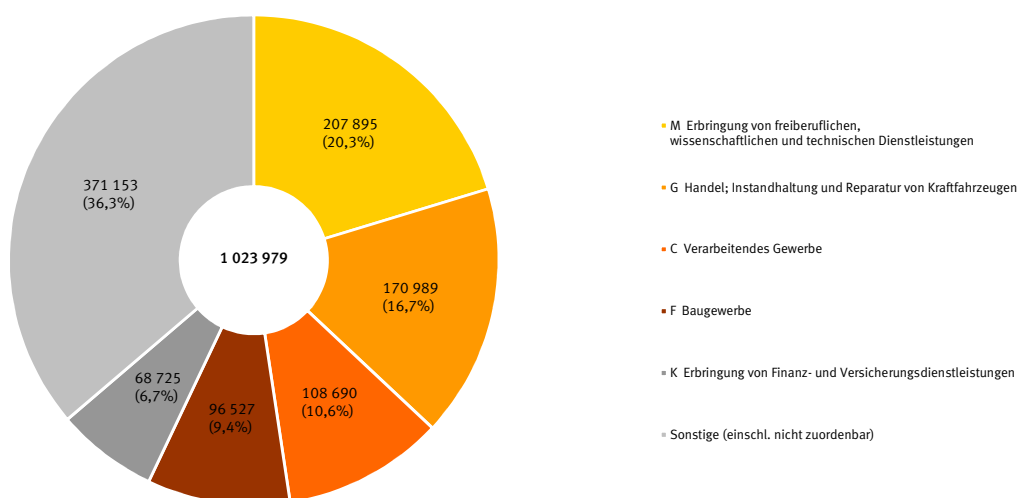
1.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis



Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010
1.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen

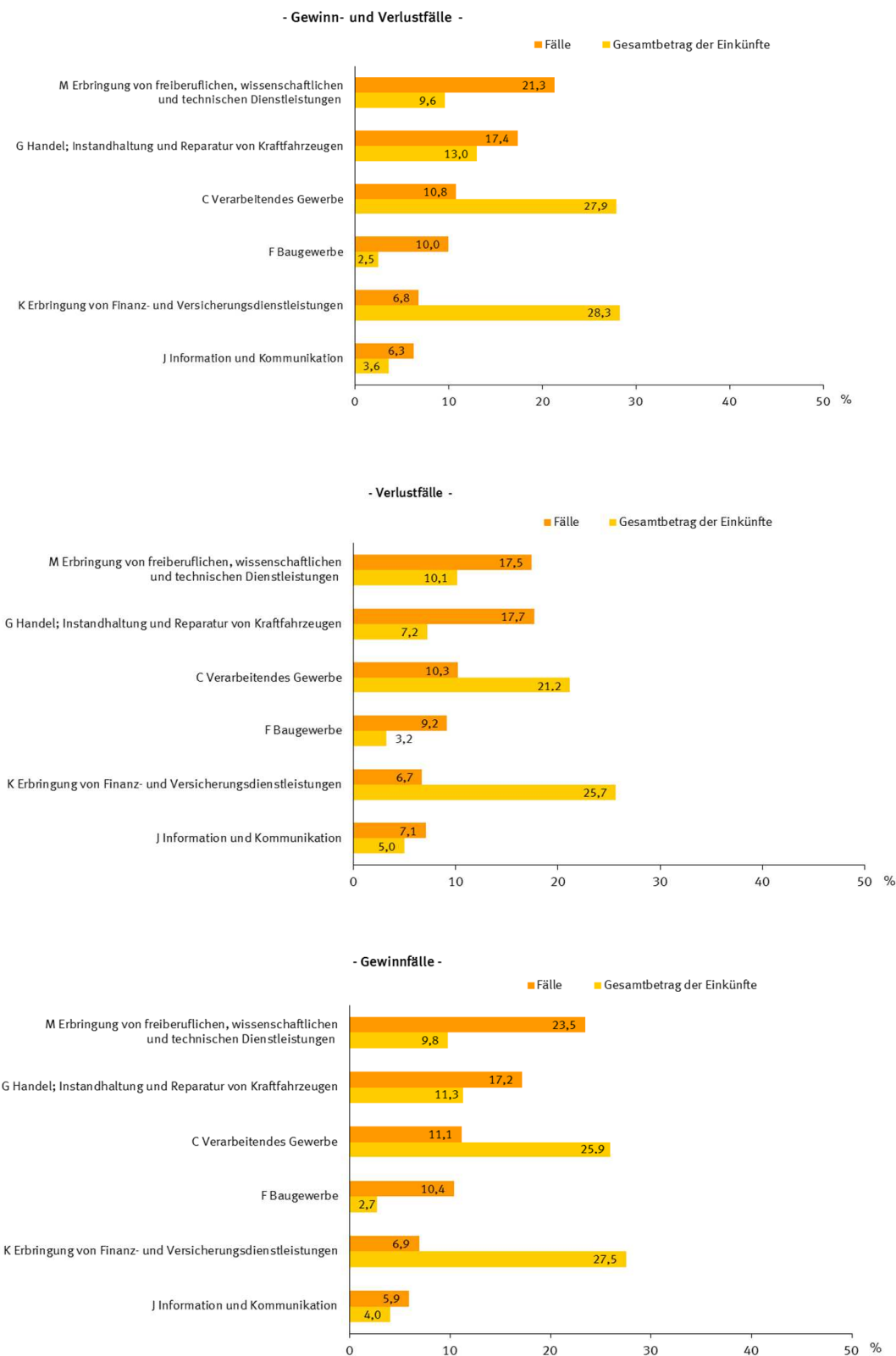


1.5 Körperschaftssteuerpflichtige nach Wirtschaftszweigen



Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

1.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾ in ausgewählten Wirtschaftszweigen
Anteil an der Gesamtanzahl und am Gesamtbetrag der Einkünfte



1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

2.1 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht

Steuerpflicht	Anzahl	%
unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig	983 345	96,0
beschränkt körperschaftsteuerpflichtig	14 923	1,5
steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	25 711	2,5
Insgesamt	1 023 979	100,0

2.2 Körperschaftsteuerpflichtige nach Organschaftsverhältnis

Organschaft	Anzahl	%
keine Organschaft	993 917	97,1
Organträger (-mutter)	8 560	0,8
Organgesellschaft	19 151	1,9
Organträger und zugleich Organgesellschaft	2 351	0,2
Insgesamt	1 023 979	100,0

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

2.3 Körperschaftsteuerpflichtige nach Rechtsformen

Rechtsform	Anzahl	% ¹⁾
Kapitalgesellschaften	926 612	90,5
davon		
Aktiengesellschaften	12 779	1,2
Kommanditgesellschaften auf Aktien	190	0,0
Berechtigte Gewerkschaften	52	0,0
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	910 511	88,9
Europäische Aktiengesellschaften	127	0,0
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	2 882	0,3
Sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)	71	0,0
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	7 188	0,7
davon		
Kreditgenossenschaften, die Kredite ausschließlich an ihre Mitglieder gewähren	974	0,1
Zentralkassen, die Kredite ausschließlich an Mitglieder gewähren und sich auf genossenschaftliche Aufgaben beschränken	33	0,0
Landwirtschaftliche Nutzungs- und Verwertungsgenossenschaften	1 676	0,2
Realgemeinden	18	0,0
Europäische Genossenschaft (SCE)	10	0,0
Andere Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	4 477	0,4
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts	38 058	3,7
davon		
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	150	0,0
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts	37 908	3,7
Personenvereinigungen und Vermögensmassen	10 196	1,0
davon		
Nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen	10 196	1,0
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	14 022	1,4
davon		
Staatsbanken und öffentliche oder unter Staatsaufsicht stehende Sparkassen	420	0,0
Sonstige Kreditanstalten des öffentlichen Rechts	19	0,0
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	3 066	0,3
Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	10 517	1,0
Körperschaften des öffentlichen Rechts ²⁾	1 364	0,1
davon		
Gebietskörperschaften	1 042	0,1
Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften	223	0,0
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts	99	0,0
Ausländische Rechtsformen und sonstige nicht natürliche Rechtsformen	26 021	2,5
davon		
Ausländische Kapitalgesellschaften	15 321	1,5
Sonstige ausländische und sonstige nicht natürliche Rechtsformen	10 700	1,0
nicht zuordenbar ³⁾	518	0,1
Insgesamt	1 023 979	100,0

1) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 1 023 979 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen).

2) Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

3) Die Rechtsformangabe wird bei beschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nicht geprüft.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

2.4 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Organschaftsverhältnis

Organschaftsverhältnis	Art der Steuerpflicht					
	Insgesamt		davon			
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig oder steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
keine Organschaft	993 917	97,1	953 283	93,1	40 634	4,0
Organträger (-mutter)	8 560	0,8	8 560	0,8	—	—
Organgesellschaft	19 151	1,9	19 151	1,9	—	—
Organträger und zugleich Organgesellschaft	2 351	0,2	2 351	0,2	—	—
Insgesamt	1 023 979	100,0	983 345	96,0	40 634	4,0

1) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 1 023 979 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen).

2.5 Körperschaftsteuerpflichtige nach Art der Steuerpflicht und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ¹⁾	Art der Steuerpflicht					
	Insgesamt		davon			
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig oder steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6 897	0,7	6 741	0,7	156	0,0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 493	0,1	1 487	0,1	6	0,0
C Verarbeitendes Gewerbe	108 690	10,6	108 440	10,6	250	0,0
D Energieversorgung	8 751	0,9	8 659	0,8	92	0,0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	9 352	0,9	9 258	0,9	94	0,0
F Baugewerbe	96 527	9,4	96 442	9,4	85	0,0
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	170 989	16,7	170 267	16,6	722	0,1
H Verkehr und Lagerei	26 617	2,6	26 528	2,6	89	0,0
I Gastgewerbe	27 490	2,7	24 099	2,4	3 391	0,3
J Information und Kommunikation	62 606	6,1	62 301	6,1	305	0,0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	68 725	6,7	67 993	6,6	732	0,1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	67 287	6,6	65 705	6,4	1 582	0,2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	207 895	20,3	207 167	20,2	728	0,1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	44 544	4,4	44 114	4,3	430	0,0
P Erziehung und Unterricht	7 433	0,7	6 575	0,6	858	0,1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	18 136	1,8	14 064	1,4	4 072	0,4
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	24 100	2,4	17 007	1,7	7 093	0,7
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	53 812	5,3	46 258	4,5	7 554	0,7
3)	12 635	1,2	240	0,0	12 395	1,2
Insgesamt	1 023 979	100,0	983 345	96,0	40 634	4,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken, teilweise Kurzbezeichnungen.

2) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 1 023 979 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen).

3) Die Wirtschaftszweigangabe wird nur bei unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen geprüft.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

2.6 Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Bundesländer																
	Insgesamt	davon															
		Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
	Anzahl																
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6 897	374	503	47	1 159	5	25	164	865	669	608	175	31	724	735	163	650
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 493	115	338	19	37	3	37	95	35	245	245	82	16	78	59	37	52
C Verarbeitendes Gewerbe	108 690	18 806	18 029	2 618	2 475	663	1 940	8 469	1 425	8 613	24 729	5 499	1 423	5 445	2 488	2 823	3 245
D Energieversorgung	8 751	1 390	1 945	204	312	53	122	481	260	1 003	1 097	443	95	318	270	541	217
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	9 352	1 423	2 230	133	412	36	132	749	175	646	1 514	375	135	428	310	349	305
F Baugewerbe	96 527	11 680	15 900	4 289	4 155	527	1 723	6 282	2 304	9 915	18 623	4 509	1 441	5 773	3 187	3 183	3 036
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	170 989	22 715	28 797	6 690	3 415	1 530	6 666	13 786	1 930	16 425	41 779	7 658	2 509	5 571	2 668	6 123	2 727
H Verkehr und Lagerei	26 617	2 740	3 964	773	701	552	1 690	2 149	531	2 914	5 953	1 206	344	948	593	1 049	510
I Gastgewerbe	27 490	4 042	5 205	1 629	544	247	818	2 163	599	2 255	5 135	1 670	650	927	448	755	403
J Information und Kommunikation	62 606	7 899	12 802	4 805	1 023	535	3 340	5 748	428	3 607	14 882	2 029	667	1 829	544	1 789	679
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	68 725	7 803	11 877	2 826	640	820	3 594	8 282	493	6 972	16 301	2 773	609	1 559	761	2 730	685
L Grundstücks- und Wohnungswesen	67 287	6 618	10 816	6 487	1 858	453	2 579	6 589	1 190	4 837	14 807	2 688	585	3 214	1 111	2 324	1 131
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	207 895	26 407	38 000	11 042	3 253	2 422	10 955	15 761	2 293	18 126	54 380	7 195	1 651	4 888	2 416	6 676	2 430
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	44 544	4 770	7 211	3 155	1 337	432	1 851	3 737	678	3 343	10 449	1 792	556	1 888	895	1 501	949
P Erziehung und Unterricht	7 433	841	1 298	651	251	56	211	570	134	643	1 511	237	77	419	201	145	188
Q Gesundheits- und Sozialwesen	18 136	2 080	2 616	1 464	517	166	624	1 448	312	1 716	4 070	599	247	845	359	719	354
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	24 100	3 522	4 248	1 214	674	174	643	1 737	376	1 540	6 133	727	273	1 192	537	652	458
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	53 812	6 433	10 459	4 927	2 347	717	2 468	3 483	798	2 262	9 303	1 371	552	3 880	1 467	1 707	1 638
nicht zuordenbar ¹⁾	12 635	1 358	2 418	1 994	646	144	716	1 582	145	1 058	518	507	126	553	318	414	138
Insgesamt	1 023 979	131 016	178 656	54 967	25 756	9 535	40 134	83 275	14 971	86 789	232 037	41 535	11 987	40 479	19 367	33 680	19 795

1) Die Wirtschaftszweigangabe wird nur bei unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen geprüft.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

2.7 Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾ nach Art der Steuerpflicht und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR			Art der Steuerpflicht							
			Insgesamt		davon					
					unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
			Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾
Insgesamt			1 002 477	100,0	961 843	95,9	14 923	1,5	25 711	2,6
darunter: Nichtsteuerbelastete			566 785	56,5	538 043	53,7	9 383	0,9	19 359	1,9
Verlustfälle										
weniger als	- 5 Mill.		1 193	0,1	1 095	0,1	•	•	•	•
- 5 Mill.	-	- 1 Mill.	4 781	0,5	4 354	0,4	•	•	•	•
- 1 Mill.	-	- 100 000	35 010	3,5	32 639	3,3	2 198	0,2	173	0,0
- 100 000	-	- 50 000	26 446	2,6	25 506	2,5	764	0,1	176	0,0
- 50 000	-	- 10 000	99 170	9,9	96 639	9,6	1 441	0,1	1 090	0,1
- 10 000	-	0	188 216	18,8	183 030	18,3	1 725	0,2	3 461	0,3
zusammen			354 816	35,4	343 263	34,2	6 636	0,7	4 917	0,5
darunter: Nichtsteuerbelastete			354 633	35,4	343 082	34,2	6 636	0,7	4 915	0,5
Gewinnfälle										
0	-	1	49 242	4,9	40 581	4,0	1 047	0,1	7 614	0,8
1	-	10 000	263 276	26,3	252 189	25,2	2 234	0,2	8 853	0,9
10 000	-	50 000	165 812	16,5	160 612	16,0	1 787	0,2	3 413	0,3
50 000	-	100 000	57 994	5,8	56 728	5,7	849	0,1	417	0,0
100 000	-	1 Mill.	92 529	9,2	90 379	9,0	1 715	0,2	435	0,0
1 Mill.	-	5 Mill.	14 225	1,4	13 754	1,4	413	0,0	58	0,0
5 Mill.	-	oder mehr	4 583	0,5	4 337	0,4	242	0,0	4	0,0
zusammen			647 661	64,6	618 580	61,7	8 287	0,8	20 794	2,1
darunter: Nichtsteuerbelastete			212 152	21,2	194 961	19,4	2 747	0,3	14 444	1,4

1) Ohne Organgesellschaften.

2) Die Prozentangaben beziehen sich jeweils auf 1 002 477 (Gesamtzahl der Körperschaftsteuerpflichtigen ohne Organgesellschaften).

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.1 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1998 - 2010¹⁾

Jahr	Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte	Festgesetzte (positive) KSt	Verbleibender Verlustabzug zum 31.12. des Berichtsjahres ²⁾	
		1000 EUR		Anzahl	1000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle					
Dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik					
1998	716 195	82 236 254	36 508 495	401 180	285 371 790
2001	789 971	28 683 807	24 733 959	439 445	380 232 236
2004	816 452	49 715 117	21 755 920	459 846	473 374 950
2007	876 408	99 765 682	29 739 342	457 079	531 202 900
Jährliche Körperschaftsteuerstatistik					
2005	838 687	80 453 574	25 745 872	461 695	519 370 328
2006	858 966	90 962 994	27 840 747	456 528	534 154 457
2007	884 067	100 124 984	29 966 607	460 203	539 471 920
2008	908 273	120 789 718	22 647 077	454 000	545 635 871
2009	931 526	96 251 816	19 637 301	475 630	555 979 701
2010	961 843	131 840 914	23 769 190	479 422	565 528 175
Verlustfälle					
Dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik					
1998	273 570	-44 947 571	129 972	259 287	195 462 688
2001	289 781	-85 734 694	15 288	280 665	271 538 503
2004	296 215	-56 514 548	32 428	282 658	320 251 010
2007	301 473	-51 597 965	9 880	284 324	320 342 356
Jährliche Körperschaftsteuerstatistik					
2005	298 436	-49 448 089	23 085	284 139	333 901 712
2006	286 136	-48 105 125	77 895	272 939	329 996 608
2007	303 682	-52 568 302	9 903	286 317	326 318 907
2008	304 233	-62 129 411	11 918	286 615	328 870 584
2009	346 858	-61 782 032	14 099	323 490	342 202 389
2010	343 263	-55 032 324	12 806	325 830	353 071 781
Gewinnfälle					
Dreijährliche Körperschaftsteuerstatistik					
1998	442 625	127 183 825	36 378 523	141 893	89 909 102
2001	500 190	114 418 501	24 718 671	158 780	108 693 733
2004	520 237	106 229 665	21 723 492	177 188	153 123 940
2007	574 935	151 363 647	29 729 463	172 755	210 860 544
Jährliche Körperschaftsteuerstatistik					
2005	540 251	129 901 663	25 722 787	177 556	185 468 616
2006	572 830	139 068 119	27 762 852	183 589	204 157 849
2007	580 385	152 693 286	29 956 705	173 886	213 153 014
2008	604 040	182 919 129	22 635 159	167 385	216 765 288
2009	584 668	158 033 848	19 623 202	152 140	213 777 312
2010	618 580	186 873 237	23 756 385	153 592	212 456 394

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

2) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

3.2 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens nach Art der Steuerpflicht¹⁾

Besteuerungsgrundlage	Art der Steuerpflicht							
	Insgesamt		davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle								
Bilanzgewinn	643 455	208 549 206	614 370	199 143 887	8 288	8 919 922	20 797	485 397
Bilanzverlust	359 022	-68 215 040	347 473	-64 006 352	6 635	-4 073 055	4 914	-135 633
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	675 352	86 699 377	674 536	86 678 876	—	—	816	20 501
Summe der Einkünfte	952 081	79 388 220	920 820	74 226 996	13 585	4 802 531	17 676	358 694
Gesamtbetrag der Einkünfte	1 002 477	137 103 768	961 843	131 840 914	14 923	4 904 587	25 711	358 268
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag	196 058	23 665 982	190 535	22 662 210	2 232	925 443	3 291	78 328
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr	39 473	1 295 498	38 525	1 242 917	512	45 335	436	7 245
Einkommen/Verlust	812 370	112 265 276	784 460	108 058 780	12 243	3 933 803	15 667	272 693
Zu versteuerndes Einkommen positiv	445 934	170 972 541	433 927	162 664 560	5 606	7 940 234	6 401	367 746
negativ	354 709	-58 795 370	343 156	-54 659 001	6 636	-4 006 537	4 917	-129 832
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv	435 692	25 006 222	423 800	23 769 190	5 540	1 181 723	6 352	55 309
negativ	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv	425 666	22 060 796	414 056	20 911 219	5 470	1 097 014	6 140	52 562
negativ	192 053	-5 169 540	186 712	-4 980 621	1 510	-175 219	3 831	-13 700
Verlustfälle								
Bilanzgewinn	10 035	17 440 692	10 005	17 436 140	4	1	26	4 551
Bilanzverlust	344 781	-61 985 307	333 258	-57 786 268	6 632	-4 070 267	4 891	-128 772
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	182 758	14 999 947	182 624	14 998 563	—	—	134	1 384
Summe der Einkünfte	354 230	-60 971 638	342 898	-56 803 778	6 514	-4 040 162	4 818	-127 698
Gesamtbetrag der Einkünfte	354 816	-59 168 693	343 263	-55 032 324	6 636	-4 006 537	4 917	-129 832
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag	—	—	—	—	—	—	—	—
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr	—	—	—	—	—	—	—	—
Einkommen	354 747	-58 749 919	343 194	-54 613 550	6 636	-4 006 537	4 917	-129 832
Zu versteuerndes Einkommen positiv	46	34 736	46	34 736	—	—	—	—
negativ	354 700	-58 784 661	343 147	-54 648 291	6 636	-4 006 537	4 917	-129 832
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv	183	12 815	•	•	—	—	•	•
negativ	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv	148	10 024	•	•	—	—	•	•
negativ	115 321	-2 536 683	113 326	-2 474 984	996	-58 342	999	-3 358
Gewinnfälle								
Bilanzgewinn	633 420	191 108 514	604 365	181 707 747	8 284	8 919 921	20 771	480 846
Bilanzverlust	14 241	-6 229 733	14 215	-6 220 084	3	-2 788	23	-6 861
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	492 594	71 699 430	491 912	71 680 313	—	—	682	19 117
Summe der Einkünfte	597 851	140 359 858	577 922	131 030 774	7 071	8 842 692	12 858	486 392
Gesamtbetrag der Einkünfte	647 661	196 272 461	618 580	186 873 237	8 287	8 911 124	20 794	488 100
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag	196 058	23 665 982	190 535	22 662 210	2 232	925 443	3 291	78 328
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr	39 473	1 295 498	38 525	1 242 917	512	45 335	436	7 245
Einkommen	457 623	171 015 195	441 266	162 672 329	5 607	7 940 340	10 750	402 526
Zu versteuerndes Einkommen positiv	445 888	170 937 804	433 881	162 629 824	5 606	7 940 234	6 401	367 746
negativ	9	-10 709	9	-10 709	—	—	—	—
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv	435 509	24 993 407	•	•	5 540	1 181 723	•	•
negativ	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv	425 518	22 050 772	•	•	5 470	1 097 014	•	•
negativ	76 732	-2 632 857	73 386	-2 505 637	514	-116 878	2 832	-10 342

1) Ohne Organgesellschaften.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.3 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Bundesländern¹⁾

Bundesland	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
			positiv ²⁾		negativ					
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle										
Baden-Württemberg	122 292	20 212 221	58 734	22 406 209	42 110	-4 861 464	57 387	3 199 364	57 648	45 142 863
Bayern	168 625	24 246 309	77 422	31 459 265	61 675	-12 883 014	75 446	4 655 856	83 721	92 612 558
Berlin	51 081	4 303 745	17 829	5 967 616	22 517	-2 982 034	17 335	893 253	29 291	47 798 844
Brandenburg	24 038	1 660 118	8 984	1 999 914	9 099	- 751 922	8 765	299 725	13 439	15 539 058
Bremen	9 030	1 013 655	4 463	1 288 993	3 058	- 434 857	4 365	191 869	3 974	4 634 537
Hamburg	37 554	3 080 079	17 114	6 353 182	14 706	-4 467 588	16 631	934 837	18 944	23 945 023
Hessen	78 111	13 172 652	33 290	17 898 927	30 699	-7 123 441	32 455	2 471 432	40 957	80 653 052
Mecklenburg-Vorpommern	14 411	578 624	6 116	1 043 830	5 210	- 714 100	5 990	149 940	7 494	11 201 998
Niedersachsen	83 322	13 189 528	41 828	14 863 574	26 324	-2 939 391	40 956	2 182 647	37 828	24 227 017
Nordrhein-Westfalen	215 116	32 680 626	99 407	38 802 440	70 692	-12 217 200	97 330	5 727 023	105 331	134 712 655
Rheinland-Pfalz	39 231	7 370 208	18 350	7 899 267	13 755	-1 101 064	17 891	1 166 801	18 963	8 869 209
Saarland	11 261	789 640	4 863	1 288 472	3 939	- 613 655	4 740	192 256	5 752	3 663 406
Sachsen	37 990	2 433 799	14 593	3 273 917	14 052	-1 331 525	14 210	490 253	20 953	29 381 889
Sachsen-Anhalt	18 389	1 480 240	7 421	1 887 880	6 856	- 783 837	7 257	282 487	9 608	19 613 387
Schleswig-Holstein	32 370	4 374 663	15 859	4 664 910	11 343	- 821 858	15 545	696 858	15 108	10 801 509
Thüringen	19 022	1 254 808	7 654	1 566 165	7 121	- 632 050	7 497	234 589	10 411	12 731 171
Insgesamt	961 843	131 840 914	433 927	162 664 560	343 156	-54 659 001	423 800	23 769 190	479 422	565 528 175
Verlustfälle										
Baden-Württemberg	42 119	-4 922 429	6	643	•	•	50	1 841	39 885	29 351 799
Bayern	61 676	-12 882 925	•	•	61 670	-12 872 583	22	922	58 657	64 996 782
Berlin	22 517	-2 982 034	—	—	22 517	-2 982 034	6	468	21 579	31 444 478
Brandenburg	9 108	- 770 299	3	93	•	•	•	•	8 697	9 567 696
Bremen	3 058	- 434 857	—	—	3 058	- 434 857	•	•	2 869	3 742 365
Hamburg	14 708	-4 537 832	•	•	14 706	-4 467 588	•	•	14 022	14 818 969
Hessen	30 710	-7 163 341	•	•	30 699	-7 123 441	14	762	29 362	43 089 177
Mecklenburg-Vorpommern	5 212	- 720 453	•	•	•	•	•	•	4 932	7 508 550
Niedersachsen	26 341	-2 960 268	7	599	26 324	-2 939 391	19	875	24 817	15 723 616
Nordrhein-Westfalen	70 718	-12 312 123	14	29 860	70 692	-12 217 200	39	6 183	66 711	82 638 458
Rheinland-Pfalz	13 759	-1 102 895	•	•	13 755	-1 101 064	5	132	13 065	5 902 042
Saarland	3 943	- 620 192	—	—	3 939	- 613 655	•	•	3 730	2 800 792
Sachsen	14 063	-1 357 821	4	1 293	14 052	-1 331 525	3	194	13 408	20 983 488
Sachsen-Anhalt	6 858	- 792 007	—	—	6 856	- 783 837	—	—	6 512	7 972 359
Schleswig-Holstein	11 343	- 821 858	—	—	11 343	- 821 858	13	992	10 767	5 508 484
Thüringen	7 130	- 650 990	4	1 031	7 121	- 632 050	3	155	6 817	7 022 726
zusammen	343 263	-55 032 324	46	34 736	343 147	-54 648 291	181	12 806	325 830	353 071 781
Gewinnfälle										
Baden-Württemberg	80 173	25 134 650	58 728	22 405 566	•	•	57 337	3 197 523	17 763	15 791 063
Bayern	106 949	37 129 234	•	•	5	- 10 431	75 424	4 654 935	25 064	27 615 776
Berlin	28 564	7 285 779	17 829	5 967 616	—	—	17 329	892 785	7 712	16 354 366
Brandenburg	14 930	2 430 417	8 981	1 999 821	•	•	•	•	4 742	5 971 362
Bremen	5 972	1 448 512	4 463	1 288 993	—	—	•	•	1 105	892 173
Hamburg	22 846	7 617 911	•	•	—	—	•	•	4 922	9 126 054
Hessen	47 401	20 335 992	•	•	—	—	32 441	2 470 670	11 595	37 563 875
Mecklenburg-Vorpommern	9 199	1 299 077	•	•	•	•	•	•	2 562	3 693 449
Niedersachsen	56 981	16 149 796	41 821	14 862 975	—	—	40 937	2 181 772	13 011	8 503 400
Nordrhein-Westfalen	144 398	44 992 749	99 393	38 772 579	—	—	97 291	5 720 840	38 620	52 074 197
Rheinland-Pfalz	25 472	8 473 102	•	•	—	—	17 886	1 166 669	5 898	2 967 167
Saarland	7 318	1 409 832	4 863	1 288 472	—	—	•	•	2 022	862 614
Sachsen	23 927	3 791 620	14 589	3 272 624	—	—	14 207	490 059	7 545	8 398 400
Sachsen-Anhalt	11 531	2 272 247	7 421	1 887 880	—	—	7 257	282 487	3 096	11 641 028
Schleswig-Holstein	21 027	5 196 521	15 859	4 664 910	—	—	15 532	695 866	4 341	5 293 025
Thüringen	11 892	1 905 797	7 650	1 565 134	—	—	7 494	234 435	3 594	5 708 445
zusammen	618 580	186 873 237	433 881	162 629 824	9	- 10 709	423 619	23 756 385	153 592	212 456 394

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

2) Ein positiv zu versteuerndes Einkommen bei Verlustfällen kann durch die Spartenbesteuerung bei Eigengesellschaften, an denen die öffentliche Hand die Mehrheit der Stimmrechte hält und die Verluste aus Dauerverlustgeschäften trägt (§ 8 Abs. 9 Satz 1 i. V. m. Abs. 7 Nr. 2 Satz 2 KStG), auftreten. Ist der Gesamtbetrag der Einkünfte aller Sparten negativ, kann aufgrund der Nichtabzugsfähigkeit des negativen Gesamtbetrags der Einkünfte einzelner Sparten (§ 8 Abs. 9 KStG) das zu versteuernde Einkommen dennoch positiv sein.

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.4 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾ nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ²⁾	
				positiv		negativ					
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt		961 843	131 840 914	433 927	162 664 560	343 156	-54 659 001	423 800	23 769 190	479 422	565 528 175
darunter: Nichtsteuerbelastete		538 043	-47 575 791	10 342	1 386 841	343 018	-54 539 117	—	—	476 614	450 147 913
Verlustfälle											
weniger als	- 5 Mill.	1 095	-32 123 223	8	12 528	1 076	-31 835 494	12	2 501	1 076	169 718 952
- 5 Mill.	-	4 354	-8 973 696	10	19 510	4 322	-8 902 210	38	5 498	4 306	59 180 607
- 1 Mill.	-	32 639	-9 321 023	18	1 926	32 590	-9 297 023	99	4 168	31 490	71 504 007
- 100 000	-	25 506	-1 793 786	6	397	25 496	-1 793 089	14	261	24 249	13 898 839
- 50 000	-	96 639	-2 283 547	•	•	96 636	-2 283 439	11	335	91 153	21 153 526
- 10 000	-	183 030	- 537 049	•	•	183 027	- 537 037	7	43	173 556	17 615 851
zusammen		343 263	-55 032 324	46	34 736	343 147	-54 648 291	181	12 806	325 830	353 071 781
darunter: Nichtsteuerbelastete		343 082	-54 761 919	3	—	343 009	-54 528 408	—	—	325 689	350 315 601
Gewinnfälle											
0	-	40 581	0	11	5 936	9	- 10 709	31	1 349	22 850	23 050 013
1	-	252 189	804 676	172 544	493 654	—	—	167 462	74 191	68 185	13 378 317
10 000	-	160 612	3 951 595	117 582	2 573 364	—	—	113 894	386 038	40 358	13 449 812
50 000	-	56 728	4 015 944	46 787	3 006 978	—	—	45 953	450 860	9 393	7 233 723
100 000	-	90 379	26 952 775	78 928	22 368 113	—	—	78 301	3 351 944	10 910	40 754 704
1 Mill.	-	13 754	28 375 582	13 699	25 314 330	—	—	13 656	3 780 837	1 386	21 188 646
5 Mill.	-	4 337	122 772 665	4 330	108 867 449	—	—	4 322	15 711 166	510	93 401 180
zusammen		618 580	186 873 237	433 881	162 629 824	9	- 10 709	423 619	23 756 385	153 592	212 456 394
darunter: Nichtsteuerbelastete		194 961	7 186 127	10 339	1 386 841	9	- 10 709	—	—	150 925	99 832 311

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

2) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.5 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾ nach Rechtsformen

Rechtsform	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ²⁾	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle										
Kapitalgesellschaften	900 213	117 621 709	418 736	142 372 421	319 335	-47 342 849	408 737	20 740 297	446 725	491 429 629
darunter										
Aktiengesellschaften (einschl. Europ. AG)	12 086	36 672 936	4 733	41 332 369	4 863	-11 658 241	4 639	5 880 905	7 166	148 208 779
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	887 845	79 541 069	413 894	99 757 784	314 359	-35 375 163	403 992	14 692 235	439 392	341 043 165
Erwerbs- und										
Wirtschaftsgenossenschaften	6 959	6 455 495	3 009	6 335 643	2 092	- 309 677	3 084	951 171	3 568	12 973 227
Betriebe gewerblicher Art von juristischen										
Personen des öffentlichen Rechts	13 664	4 368 423	2 414	10 134 403	7 890	-6 354 153	2 377	1 513 184	9 904	51 126 549
darunter										
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-,										
Verkehrs- und Hafenbetriebe	3 017	- 421 408	581	204 181	1 624	- 686 455	569	30 627	2 214	13 795 213
Sonstige	40 479	3 360 911	9 640	3 758 017	13 633	- 619 341	9 478	555 051	18 912	9 570 502
darunter										
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	147	1 262 711	104	1 306 355	24	- 77 365	103	188 286	37	1 401 628
nicht zuordenbar	528	34 376	128	64 076	206	- 32 980	124	9 487	313	428 268
Insgesamt	961 843	131 840 914	433 927	162 664 560	343 156	-54 659 001	423 800	23 769 190	479 422	565 528 175
Verlustfälle										
Kapitalgesellschaften	319 439	-47 701 834	•	•	•	•	87	8 178	302 805	295 639 456
darunter										
Aktiengesellschaften (einschl. Europ. AG)	4 864	-11 680 503	•	•	•	•	8	983	4 677	89 697 032
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	314 462	-35 711 886	•	•	•	•	79	7 196	298 019	204 843 603
Erwerbs- und										
Wirtschaftsgenossenschaften	2 092	- 309 677	—	.	2 092	- 309 677	88	4 532	2 014	6 713 436
Betriebe gewerblicher Art von juristischen										
Personen des öffentlichen Rechts	7 893	-6 368 491	•	•	•	•	•	•	7 800	44 598 251
darunter										
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-,										
Verkehrs- und Hafenbetriebe	1 624	- 686 455	—	—	1 624	- 686 455	—	—	1 594	13 279 567
Sonstige	13 633	- 619 341	—	—	13 633	- 619 341	•	•	13 009	5 928 291
darunter										
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	24	- 77 365	—	—	24	- 77 365	—	—	24	961 699
nicht zuordenbar	206	- 32 980	—	—	206	- 32 980	—	—	202	192 346
zusammen	343 263	-55 032 324	46	34 736	343 147	-54 648 291	181	12 806	325 830	353 071 781
Gewinnfälle										
Kapitalgesellschaften	580 774	165 323 542	•	•	•	•	408 650	20 732 119	143 920	195 790 173
darunter										
Aktiengesellschaften (einschl. Europ. AG)	7 222	48 353 439	•	•	•	•	4 631	5 879 922	2 489	58 511 747
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	573 383	115 252 955	•	•	•	•	403 913	14 685 039	141 373	136 199 562
Erwerbs- und										
Wirtschaftsgenossenschaften	4 867	6 765 172	3 009	6 335 643	—	—	2 996	946 638	1 554	6 259 791
Betriebe gewerblicher Art von juristischen										
Personen des öffentlichen Rechts	5 771	10 736 915	•	•	•	•	•	•	2 104	6 528 298
darunter										
Öffentlich-rechtliche Versorgungs-,										
Verkehrs- und Hafenbetriebe	1 393	265 047	581	204 181	—	—	569	30 627	620	515 645
Sonstige	26 846	3 980 253	9 640	3 758 017	—	—	•	•	5 903	3 642 210
darunter										
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	123	1 340 076	104	1 306 355	—	—	103	188 286	13	439 929
nicht zuordenbar	322	67 355	128	64 076	—	—	124	9 487	111	235 922
zusammen	618 580	186 873 237	433 881	162 629 824	9	- 10 709	423 619	23 756 385	153 592	212 456 394

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

2) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ²⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR			Anzahl	1 000 EUR
Gewinn- und Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6 579	489 652	461 192	- 151 227	68 916	3 605	2 378 263
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	5 693	460 486	419 930	- 130 481	62 726	3 149	2 266 960
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	721	12 072	23 415	- 15 773	3 512	346	80 545
3	Fischerei und Aquakultur.....	165	17 094	17 847	- 4 974	2 677	110	30 758
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	1 378	2 113 055	2 172 329	- 96 018	132 448	705	614 447
5	Kohlenbergbau.....	11	- 5 947	2 492	- 8 439	374	7	52 630
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	16	1 288 181	1 288 426	- 443	—	14	5 294
7	Erzbergbau	8	- 1 471	16	- 1 767	2	5	8 132
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	1 199	600 192	636 839	- 70 365	95 402	609	474 182
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	144	232 100	244 556	- 15 005	36 670	70	74 209
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	103 968	36 829 318	41 138 381	- 11 642 698	6 022 716	51 455	98 044 818
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	6 896	1 914 874	1 996 821	- 313 534	297 836	3 593	3 792 645
11	Getränkeherstellung.....	1 109	374 577	440 268	- 118 166	65 686	623	1 444 435
12	Tabakverarbeitung.....	35	760 722	775 054	- 15 826	116 217	18	60 972
13	Herstellung von Textilien.....	1 957	283 899	308 196	- 91 106	45 697	1 138	2 044 185
14	Herstellung von Bekleidung.....	1 130	333 907	369 899	- 56 609	52 008	689	569 225
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	509	59 080	115 923	- 99 063	14 222	264	383 080
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	4 525	155 590	325 600	- 241 771	48 826	2 400	2 128 184
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	1 307	466 247	552 600	- 173 945	82 522	611	2 218 370
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	6 207	260 630	431 159	- 238 750	64 630	3 674	1 715 632
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	149	302 807	574 118	- 544 282	85 195	80	3 505 046
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	2 974	6 183 752	5 455 649	- 507 579	783 827	1 443	9 160 835
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	831	2 055 423	2 051 050	- 172 450	296 984	446	1 272 855
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	4 993	1 425 538	1 560 075	- 374 095	233 652	2 185	2 791 642
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	4 496	726 041	754 055	- 259 398	110 930	2 436	4 442 661
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	2 152	66 723	1 113 368	- 1 343 736	166 584	1 057	4 400 518
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	18 396	2 901 068	3 210 207	- 758 207	479 916	8 537	5 629 788
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	9 120	2 711 634	3 403 082	- 1 181 143	507 385	4 465	13 742 825
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	5 015	3 433 319	3 460 020	- 408 299	501 545	2 306	4 199 824
28	Maschinenbau	14 980	4 853 368	5 786 939	- 1 544 272	858 448	6 995	16 355 934
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1 958	5 892 421	6 053 413	- 1 935 726	854 155	1 010	7 281 721
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	1 169	- 185 289	416 718	- 795 520	61 556	644	7 009 888
31	Herstellung von Möbeln	2 855	158 291	261 852	- 144 774	39 268	1 592	1 450 709
32	Herstellung von sonstigen Waren	8 889	1 444 895	1 434 328	- 260 984	212 475	4 311	2 244 075
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	2 316	249 803	287 987	- 63 463	43 152	938	199 769
D	Energieversorgung	8 048	9 451 027	10 057 718	- 798 531	1 506 856	4 445	3 869 563
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	8 971	1 099 283	1 465 751	- 600 662	219 805	5 115	13 128 924
36	Wasserversorgung	3 918	250 391	386 591	- 208 214	57 988	2 748	3 191 966
37	Abwasserentsorgung	501	55 170	66 577	- 15 064	9 986	240	224 570
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	4 134	895 073	967 083	- 215 745	145 006	1 904	2 902 682
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	418	- 101 352	45 501	- 161 640	6 825	223	6 809 707
F	Baugewerbe	95 804	3 286 555	4 188 267	- 1 781 586	627 704	48 425	18 958 576
41	Hochbau	22 627	662 160	1 092 098	- 793 600	163 844	13 510	10 888 514
42	Tiefbau.....	3 283	230 227	280 990	- 106 603	42 091	1 556	739 042
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	69 894	2 394 169	2 815 179	- 881 384	421 769	33 359	7 331 021
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	166 948	17 141 114	18 779 936	- 3 970 603	2 813 234	88 630	34 506 191
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	25 813	1 851 639	1 931 578	- 425 864	289 118	13 183	3 270 186
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	76 138	11 337 192	12 273 948	- 2 383 338	1 838 763	38 996	20 492 716
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	64 997	3 952 283	4 574 410	- 1 161 401	685 353	36 451	10 743 290
H	Verkehr und Lagerei	25 666	2 248 689	3 360 254	- 1 934 352	501 922	12 770	53 554 621
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	10 726	143 326	1 114 736	- 1 056 836	167 082	5 515	34 774 585
50	Schifffahrt.....	898	123 691	112 496	- 32 842	16 868	405	266 024
51	Luftfahrt.....	353	626 449	316 724	- 84 880	47 509	234	692 795
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	12 557	1 463 693	1 771 981	- 600 910	263 817	6 056	6 965 966
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	1 132	- 108 470	44 317	- 158 883	6 647	560	10 855 251

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010
3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ²⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR				Anzahl
I	Gastgewerbe	23 711	204 617	571 134	- 571 852	85 667	14 803	5 062 454
55	Beherbergung.....	7 075	99 466	269 165	- 298 099	40 374	4 379	2 925 149
56	Gastronomie.....	16 636	105 151	301 969	- 273 753	45 293	10 424	2 137 305
J	Information und Kommunikation.....	60 536	4 756 810	6 409 864	-2 727 137	950 303	32 909	28 200 159
58	Verlagswesen.....	5 649	1 029 732	1 042 692	- 129 917	156 086	3 272	1 564 937
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	5 150	214 615	294 625	- 187 317	42 804	3 259	2 483 398
60	Rundfunkveranstalter.....	354	329 028	354 106	- 28 381	52 039	214	278 957
61	Telekommunikation.....	1 295	- 773 154	151 119	- 985 693	22 657	782	10 497 338
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	33 417	2 758 487	3 136 758	- 962 454	462 484	17 646	8 669 026
63	Informationsdienstleistungen.....	14 671	1 198 101	1 430 564	- 433 375	214 233	7 736	4 706 502
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	65 618	37 296 061	45 520 702	-14 053 895	6 714 055	30 533	141 748 463
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	35 789	25 478 907	31 582 294	-10 268 982	4 661 870	14 536	102 389 478
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	450	6 780 312	6 802 467	- 573 029	1 001 065	159	6 260 648
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	29 379	5 036 843	7 135 941	-3 211 883	1 051 121	15 838	33 098 336
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	63 610	- 539 977	3 709 375	-5 869 688	568 587	39 695	70 885 785
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	205 055	12 674 515	16 359 093	-5 487 636	2 408 630	79 025	42 042 894
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	10 969	582 402	591 100	- 67 505	88 467	4 534	540 910
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	144 790	9 884 118	12 201 791	-3 506 683	1 789 665	49 207	26 407 125
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	26 335	1 241 536	1 834 109	- 841 784	273 266	12 537	7 852 526
72	Forschung und Entwicklung.....	4 569	22 864	613 237	- 679 988	90 656	2 684	4 550 379
73	Werbung und Marktforschung.....	12 076	639 924	733 745	- 213 249	109 449	6 437	2 015 033
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	6 159	302 383	370 874	- 164 991	54 991	3 549	604 195
75	Veterinärwesen	157	1 288	14 237	- 13 436	2 136	77	72 726
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	43 173	3 454 282	4 247 449	-1 246 158	516 123	22 474	13 245 220
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6 329	1 758 275	1 920 656	- 235 121	169 725	3 462	1 773 689
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	5 397	475 899	521 205	- 109 657	78 175	2 600	471 556
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	5 492	98 778	242 561	- 205 084	36 380	3 389	3 941 984
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 643	63 531	87 440	- 39 678	13 116	774	909 411
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	9 931	301 045	358 521	- 102 553	53 757	4 490	613 179
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	14 381	756 754	1 117 067	- 554 065	164 970	7 759	5 535 402
P	Erziehung und Unterricht	6 479	- 46 298	174 461	- 264 255	26 167	3 770	1 898 441
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	13 553	805 163	1 274 397	- 690 743	191 136	6 601	6 535 294
86	Gesundheitswesen.....	7 334	558 849	915 431	- 531 086	137 308	3 924	5 520 605
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	2 474	114 830	172 576	- 89 669	25 874	1 148	489 494
88	Sozialwesen (ohne Heime)	3 745	131 483	186 389	- 69 988	27 954	1 529	525 194
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	16 837	- 287 084	681 673	-1 163 012	101 879	10 420	14 850 104
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	1 762	- 49 933	75 008	- 141 772	11 198	1 031	2 622 512
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	513	- 105 295	15 848	- 122 210	2 377	322	1 843 760
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	2 914	247 693	289 034	- 72 331	43 353	1 808	356 763
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	11 648	- 379 549	301 784	- 826 699	44 950	7 259	10 027 069
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	45 672	853 525	2 076 015	-1 600 768	310 557	23 945	15 880 168
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	13 528	- 35 913	176 932	- 246 262	27 123	6 151	1 992 653
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	1 308	34 941	54 580	- 26 075	8 186	666	281 318
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	30 836	854 497	1 844 502	-1 328 430	275 248	17 128	13 606 197
	nicht zuordenbar ⁴⁾	237	10 607	16 568	- 8 180	2 485	97	123 788
Insgesamt		961 843	131 840 914	162 664 560	-54 659 001	23 769 190	479 422	565 528 175

1) Ohne Organgesellschaften und ohne Steuerbefreite.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

4) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ²⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
				positiv	negativ		Anzahl	1 000 EUR
		Anzahl		1 000 EUR		Anzahl	1 000 EUR	
Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 180	- 151 227	—	- 151 227	—	2 059	1 067 163
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	1 847	- 130 481	—	- 130 481	—	1 739	995 577
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	253	- 15 773	—	- 15 773	—	243	55 381
3	Fischerei und Aquakultur.....	80	- 4 974	—	- 4 974	—	77	16 205
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	500	- 96 018	—	- 96 018	—	481	368 416
5	Kohlenbergbau.....	7	- 8 439	—	- 8 439	—	7	52 630
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	13	- 443	—	- 443	—	•	•
7	Erzbergbau	3	- 1 767	—	- 1 767	—	•	•
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	414	- 70 365	—	- 70 365	—	396	231 498
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	63	- 15 005	—	- 15 005	—	62	72 671
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	35 200	-11 642 615	—	-11 642 615	1	33 150	57 774 185
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	2 483	- 313 534	—	- 313 534	1	2 355	2 209 260
11	Getränkeherstellung.....	444	- 118 166	—	- 118 166	—	423	1 198 286
12	Tabakverarbeitung.....	11	- 15 826	—	- 15 826	—	11	49 857
13	Herstellung von Textilien.....	734	- 91 106	—	- 91 106	—	708	1 356 865
14	Herstellung von Bekleidung.....	452	- 56 609	—	- 56 609	—	441	353 770
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	163	- 99 063	—	- 99 063	—	158	245 722
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	1 515	- 241 771	—	- 241 771	—	1 424	1 479 867
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	400	- 173 945	—	- 173 945	—	374	1 432 996
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	2 577	- 238 750	—	- 238 750	—	2 446	1 200 014
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	55	- 544 282	—	- 544 282	—	53	1 251 883
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	984	- 507 579	—	- 507 579	—	935	2 242 365
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	344	- 172 450	—	- 172 450	—	330	868 643
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	1 378	- 374 095	—	- 374 095	—	1 310	1 773 528
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	1 601	- 259 398	—	- 259 398	—	1 507	2 434 414
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	704	-1 343 653	—	-1 343 653	—	662	3 594 368
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	5 925	- 758 207	—	- 758 207	—	5 530	3 338 267
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	3 069	-1 181 143	—	-1 181 143	—	2 910	6 812 345
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	1 578	- 408 299	—	- 408 299	—	1 478	1 317 658
28	Maschinenbau	4 944	-1 544 272	—	-1 544 272	—	4 588	10 873 461
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	677	-1 935 726	—	-1 935 726	—	647	5 845 186
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	460	- 795 520	—	- 795 520	—	441	5 539 040
31	Herstellung von Möbeln	994	- 144 774	—	- 144 774	—	946	803 603
32	Herstellung von sonstigen Waren	2 963	- 260 984	—	- 260 984	—	2 792	1 400 289
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	745	- 63 463	—	- 63 463	—	681	152 498
D	Energieversorgung	3 725	- 858 350	3 361	- 798 531	504	3 597	2 890 469
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	3 528	- 605 141	141	- 600 662	21	3 385	9 299 160
36	Wasserversorgung	1 872	- 209 236	50	- 208 214	8	1 825	2 588 838
37	Abwasserentsorgung	174	- 16 200	—	- 15 064	—	165	169 250
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	1 311	- 218 065	91	- 215 745	14	1 231	1 769 863
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	171	- 161 640	—	- 161 640	—	164	4 771 209
F	Baugewerbe	31 431	-1 782 002	16	-1 781 586	90	29 269	11 115 669
41	Hochbau	8 718	- 794 016	16	- 793 600	90	8 267	6 530 268
42	Tiefbau.....	1 126	- 106 603	—	- 106 603	—	1 031	462 608
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	21 587	- 881 384	—	- 881 384	—	19 971	4 122 794
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	60 686	-3 970 607	1	-3 970 603	—	57 714	19 875 900
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	8 103	- 425 864	—	- 425 864	—	7 707	1 761 757
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	27 148	-2 383 341	1	-2 383 338	—	25 713	11 663 639
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	25 435	-1 161 401	—	-1 161 401	—	24 294	6 450 504
H	Verkehr und Lagerei	9 193	- 2 027 740	636	- 1 934 352	95	8 630	32 179 705
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	3 828	-1 148 015	629	-1 056 836	94	3 595	16 243 133
50	Schifffahrt.....	317	- 32 842	—	- 32 842	—	295	103 358
51	Luftfahrt.....	183	- 84 880	—	- 84 880	—	175	278 227
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	4 441	- 603 119	7	- 600 910	1	4 167	4 737 933
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	424	- 158 883	—	- 158 883	—	398	10 817 055

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ²⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
				positiv	negativ		Anzahl	1 000 EUR
		Anzahl	1 000 EUR					Anzahl
I	Gastgewerbe	10 435	- 572 002	23	- 571 852	4	10 102	3 611 029
55	Beherbergung.....	2 913	- 298 099	—	- 298 099	—	2 831	1 903 303
56	Gastronomie.....	7 522	- 273 903	23	- 273 753	4	7 271	1 707 726
J	Information und Kommunikation.....	24 264	-2 729 540	9	-2 726 091	1	22 934	17 446 515
58	Verlagswesen.....	2 368	- 128 871	—	- 128 871	—	2 252	686 403
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	2 314	- 187 317	—	- 187 317	—	2 221	1 244 716
60	Rundfunkveranstalter.....	154	- 28 381	—	- 28 381	—	152	232 660
61	Telekommunikation.....	629	- 985 693	—	- 985 693	—	602	8 100 124
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	13 167	- 962 454	—	- 962 454	—	12 362	4 987 709
63	Informationsdienstleistungen.....	5 632	- 436 824	9	- 433 375	1	5 345	2 194 903
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	22 991	-14 123 821	29 263	-14 044 793	4 389	22 084	81 321 896
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	11 362	-10 347 051	29 263	-10 268 974	4 389	10 973	53 773 815
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	96	- 573 029	—	- 573 029	—	93	4 957 515
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	11 533	-3 203 741	—	-3 202 790	—	11 018	22 590 565
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	28 761	-5 873 770	426	-5 869 688	7 534	27 658	46 378 543
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	59 911	-5 579 237	448	-5 487 364	67	56 623	30 856 503
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	3 045	- 67 505	—	- 67 505	—	2 838	247 524
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	37 990	-3 591 927	287	-3 506 412	43	36 054	19 184 798
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	9 117	- 847 287	—	- 841 784	—	8 456	6 249 623
72	Forschung und Entwicklung.....	2 094	- 679 988	—	- 679 988	—	2 002	3 627 344
73	Werbung und Marktforschung.....	4 659	- 214 104	161	- 213 249	24	4 377	1 160 665
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2 948	- 164 991	—	- 164 991	—	2 841	360 699
75	Veterinärwesen	58	- 13 436	—	- 13 436	—	55	25 852
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	17 051	-1 247 591	—	- 1 246 158	—	16 216	8 900 300
77	Vermietung von beweglichen Sachen	2 483	- 235 121	—	- 235 121	—	2 364	1 309 686
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 021	- 110 451	—	- 109 657	—	1 905	231 243
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	2 231	- 205 371	—	- 205 084	—	2 136	3 196 387
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	573	- 39 678	—	- 39 678	—	539	347 502
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	3 285	- 102 816	—	- 102 553	—	3 061	442 125
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	6 458	- 554 153	—	- 554 065	—	6 211	3 373 357
P	Erziehung und Unterricht	2 904	- 264 255	—	- 264 255	—	2 720	1 665 590
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	5 002	- 694 977	—	- 690 743	—	4 721	5 143 033
86	Gesundheitswesen.....	2 976	- 535 319	—	- 531 086	—	2 825	4 304 565
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	844	- 89 669	—	- 89 669	—	789	374 515
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1 182	- 69 988	—	- 69 988	—	1 107	463 953
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	7 678	-1 183 462	295	-1 162 804	44	7 409	12 810 680
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	756	- 141 772	—	- 141 772	—	710	1 928 250
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	260	- 123 537	—	- 122 210	—	250	1 774 294
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	1 289	- 72 331	—	- 72 331	—	1 240	248 591
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	5 373	- 845 822	295	- 826 491	44	5 209	8 859 545
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	17 748	-1 621 789	117	-1 600 768	53	17 004	10 250 511
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	4 290	- 261 125	117	- 246 262	53	4 130	1 740 098
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	474	- 26 075	—	- 26 075	—	441	198 654
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	12 984	-1 334 589	—	- 1 328 430	—	12 433	8 311 759
	nicht zuordenbar ⁴⁾	75	- 8 180	—	- 8 180	—	74	116 514
	zusammen	343 263	-55 032 324	34 736	-54 648 291	12 806	325 830	353 071 781

1) Ohne Organgesellschaften und ohne Steuerbefreierte.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

4) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ²⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
				positiv	negativ			
		Anzahl		1 000 EUR			Anzahl	1 000 EUR
Gewinnfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4 399	640 879	461 192	—	68 916	1 546	1 311 100
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	3 846	590 967	419 930	—	62 726	1 410	1 271 382
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	468	27 845	23 415	—	3 512	103	25 164
3	Fischerei und Aquakultur.....	85	22 067	17 847	—	2 677	33	14 553
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	878	2 209 073	2 172 329	—	132 448	224	246 031
5	Kohlenbergbau.....	4	2 492	2 492	—	374	—	—
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	3	1 288 624	1 288 426	—	—	•	•
7	Erzbergbau	5	296	16	—	2	•	•
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	785	670 557	636 839	—	95 402	213	242 683
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	81	247 104	244 556	—	36 670	8	1 539
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	68 768	48 471 933	41 138 381	- 83	6 022 714	18 305	40 270 634
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	4 413	2 228 408	1 996 821	—	297 834	1 238	1 583 385
11	Getränkeherstellung.....	665	492 743	440 268	—	65 686	200	246 149
12	Tabakverarbeitung.....	24	776 548	775 054	—	116 217	7	11 115
13	Herstellung von Textilien	1 223	375 004	308 196	—	45 697	430	687 320
14	Herstellung von Bekleidung.....	678	390 516	369 899	—	52 008	248	215 455
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	346	158 143	115 923	—	14 222	106	137 359
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	3 010	397 361	325 600	—	48 826	976	648 317
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	907	640 192	552 600	—	82 522	237	785 374
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	3 630	499 380	431 159	—	64 630	1 228	515 618
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	94	847 089	574 118	—	85 195	27	2 253 162
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	1 990	6 691 331	5 455 649	—	783 827	508	6 918 470
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	487	2 227 873	2 051 050	—	296 984	116	404 211
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	3 615	1 799 634	1 560 075	—	233 652	875	1 018 114
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	2 895	985 439	754 055	—	110 930	929	2 008 247
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	1 448	1 410 377	1 113 368	- 83	166 584	395	806 150
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	12 471	3 659 275	3 210 207	—	479 916	3 007	2 291 521
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	6 051	3 892 777	3 403 082	—	507 385	1 555	6 930 480
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	3 437	3 841 618	3 460 020	—	501 545	828	2 882 166
28	Maschinenbau	10 036	6 397 640	5 786 939	—	858 448	2 407	5 482 473
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1 281	7 828 146	6 053 413	—	854 155	363	1 436 536
30	Sonstiger Fahrzeugbau	709	610 231	416 718	—	61 556	203	1 470 847
31	Herstellung von Möbeln	1 861	303 065	261 852	—	39 268	646	647 106
32	Herstellung von sonstigen Waren	5 926	1 705 879	1 434 328	—	212 475	1 519	843 786
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 571	313 266	287 987	—	43 152	257	47 272
D	Energieversorgung	4 323	10 309 377	10 054 358	—	1 506 352	848	979 094
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	5 443	1 704 424	1 465 610	—	219 784	1 730	3 829 764
36	Wasserversorgung	2 046	459 627	386 541	—	57 981	923	603 127
37	Abwasserentsorgung	327	71 370	66 577	—	9 986	75	55 320
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2 823	1 113 138	966 992	—	144 992	673	1 132 819
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	247	60 288	45 501	—	6 825	59	2 038 498
F	Baugewerbe	64 373	5 068 557	4 188 251	—	627 614	19 156	7 842 907
41	Hochbau	13 909	1 456 175	1 092 082	—	163 753	5 243	4 358 246
42	Tiefbau.....	2 157	336 829	280 990	—	42 091	525	276 434
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	48 307	3 275 553	2 815 179	—	421 769	13 388	3 208 227
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	106 262	21 111 721	18 779 935	—	2 813 234	30 916	14 630 291
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	17 710	2 277 503	1 931 578	—	289 118	5 476	1 508 429
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	48 990	13 720 534	12 273 947	—	1 838 763	13 283	8 829 077
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	39 562	5 113 684	4 574 410	—	685 353	12 157	4 292 785
H	Verkehr und Lagerei	16 473	4 276 429	3 359 618	—	501 827	4 140	21 374 916
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	6 898	1 291 341	1 114 107	—	166 987	1 920	18 531 452
50	Schifffahrt.....	581	156 533	112 496	—	16 868	110	162 666
51	Luftfahrt.....	170	711 328	316 724	—	47 509	59	414 568
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	8 116	2 066 813	1 771 975	—	263 816	1 889	2 228 033
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	708	50 413	44 317	—	6 647	162	38 197

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010
3.6 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ²⁾		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte (positive) Körperschaftsteuer	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ³⁾	
				positiv	negativ		Anzahl	1 000 EUR
				Anzahl	1 000 EUR			Anzahl
I	Gastgewerbe	13 276	776 619	571 110	—	85 663	4 701	1 451 425
55	Beherbergung.....	4 162	397 565	269 165	—	40 374	1 548	1 021 846
56	Gastronomie.....	9 114	379 054	301 945	—	45 290	3 153	429 579
J	Information und Kommunikation.....	36 272	7 486 350	6 409 855	- 1 046	950 302	9 975	10 753 644
58	Verlagswesen.....	3 281	1 158 603	1 042 692	- 1 046	156 086	1 020	878 534
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	2 836	401 932	294 625	—	42 804	1 038	1 238 683
60	Rundfunkveranstalter.....	200	357 409	354 106	—	52 039	62	46 297
61	Telekommunikation.....	666	212 539	151 119	—	22 657	180	2 397 214
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	20 250	3 720 942	3 136 758	—	462 484	5 284	3 681 317
63	Informationsdienstleistungen.....	9 039	1 634 925	1 430 555	—	214 231	2 391	2 511 599
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	42 627	51 419 882	45 491 440	- 9 102	6 709 666	8 449	60 426 568
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	24 427	35 825 958	31 553 032	- 8	4 657 481	3 563	48 615 663
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	354	7 353 341	6 802 467	—	1 001 065	66	1 303 133
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	17 846	8 240 583	7 135 941	- 9 094	1 051 121	4 820	10 507 771
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	34 849	5 333 793	3 708 949	—	561 053	12 037	24 507 242
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	145 144	18 253 752	16 358 645	- 272	2 408 563	22 402	11 186 391
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	7 924	649 906	591 100	—	88 467	1 696	293 386
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	106 800	13 476 045	12 201 504	- 272	1 789 622	13 153	7 222 328
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	17 218	2 088 823	1 834 109	—	273 266	4 081	1 602 903
72	Forschung und Entwicklung.....	2 475	702 852	613 237	—	90 656	682	923 035
73	Werbung und Marktforschung.....	7 417	854 027	733 584	—	109 425	2 060	854 368
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	3 211	467 375	370 874	—	54 991	708	243 496
75	Veterinärwesen	99	14 724	14 237	—	2 136	22	46 874
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	26 122	4 701 872	4 247 449	—	516 123	6 258	4 344 920
77	Vermietung von beweglichen Sachen	3 846	1 993 396	1 920 656	—	169 725	1 098	464 003
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	3 376	586 350	521 205	—	78 175	695	240 313
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	3 261	304 149	242 561	—	36 380	1 253	745 597
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 070	103 210	87 440	—	13 116	235	561 908
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	6 646	403 861	358 521	—	53 757	1 429	171 054
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	7 923	1 310 907	1 117 067	—	164 970	1 548	2 162 045
P	Erziehung und Unterricht	3 575	217 956	174 461	—	26 167	1 050	232 851
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	8 551	1 500 139	1 274 397	—	191 136	1 880	1 392 261
86	Gesundheitswesen.....	4 358	1 094 169	915 431	—	137 308	1 099	1 216 040
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1 630	204 500	172 576	—	25 874	359	114 980
88	Sozialwesen (ohne Heime)	2 563	201 471	186 389	—	27 954	422	61 241
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	9 159	896 379	681 378	- 207	101 835	3 011	2 039 425
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	1 006	91 839	75 008	—	11 198	321	694 263
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	253	18 243	15 848	—	2 377	72	69 466
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	1 625	320 024	289 034	—	43 353	568	108 172
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	6 275	466 273	301 489	- 207	44 906	2 050	1 167 524
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27 924	2 475 314	2 075 897	—	310 504	6 941	5 629 657
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	9 238	225 212	176 815	—	27 070	2 021	252 555
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	834	61 016	54 580	—	8 186	225	82 664
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	17 852	2 189 087	1 844 502	—	275 248	4 695	5 294 439
	nicht zuordenbar ⁴⁾	162	18 787	16 568	—	2 485	23	7 274
zusammen		618 580	186 873 237	162 629 824	- 10 709	23 756 385	153 592	212 456 394

1) Ohne Organgesellschaften und ohne Steuerbefreierte.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

3) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

4) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Insgesamt		Davon							
			Kapitalgesellschaften		davon				alle übrigen Rechtsformen / nicht zuordenbar	
	(Europäische) Aktiengesellschaften, Bergrechtliche Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien				Gesellschaften mit beschränkter Haftung					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Gewinn- und Verlustfälle										
Bilanzgewinn	614 370	199 143 887	576 577	179 478 867	7 524	64 367 176	569 053	115 111 691	37 793	19 665 020
Bilanzverlust	347 473	-64 006 352	323 636	-58 783 578	4 844	-12 147 615	318 792	-46 635 963	23 837	-5 222 775
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	674 536	86 678 876	658 072	79 966 773	9 281	30 307 955	648 791	49 658 818	16 464	6 712 104
Summe der Einkünfte	920 820	74 226 996	867 198	61 366 917	11 757	4 370 531	855 441	56 996 386	53 622	12 860 079
Freibetrag für Land- und Forstwirte	40	23	—	—	—	—	—	—	40	24
Abziehbare Spenden und Beiträge	188 695	987 019	182 006	623 251	3 783	237 676	178 223	385 575	6 689	363 769
Beim Organträger: dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft	8 502	58 067 207	7 797	56 352 567	1 166	33 974 708	6 631	22 377 859	705	1 714 641
Gesamtbetrag der Einkünfte	961 843	131 840 914	900 213	117 621 709	12 368	38 080 640	887 845	79 541 069	61 630	14 219 206
Verlustabzug										
aus dem Verlustvortrag	190 535	22 662 210	179 654	21 496 151	2 815	7 287 552	176 839	14 208 599	10 881	1 166 058
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr	38 525	1 242 917	37 051	1 207 278	423	64 071	36 628	1 143 207	1 474	35 639
Einkommen/Verlust	784 460	108 058 780	738 097	95 034 452	9 820	30 647 201	728 277	64 387 251	46 363	13 024 328
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	13 924	48 447	86	314	7	25	79	289	13 838	48 134
Zu versteuerndes Einkommen										
positiv	433 927	162 664 560	418 736	142 372 421	4 842	42 614 637	413 894	99 757 784	15 191	20 292 139
negativ	343 156	-54 659 001	319 335	-47 342 849	4 976	-11 967 686	314 359	-35 375 163	23 821	-7 316 152
Berechnung der Körperschaftsteuer										
Höhe der mit 15% zu versteuernden Einkommensteile	433 916	162 658 624	418 725	142 366 485	4 841	42 614 611	413 884	99 751 874	15 191	20 292 139
Höhe der Steuerschuld	423 709	24 398 590	408 797	21 354 775	4 744	6 392 189	404 053	14 962 586	14 912	3 043 814
Tarfermäßigung	3 891	643 600	3 040	621 545	396	345 351	2 644	276 194	851	22 056
Änderungen der Körperschaftsteuer nach §§ 37, 38 und 40 KStG, §§ 10, 14 und 16 UmwStG										
Minderung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erhöhung	193	12 661	61	6 224	9	1 219	52	5 005	132	6 436
Festgesetzte Körperschaftsteuer										
positiv	423 800	23 769 190	408 737	20 740 297	4 745	6 048 062	403 992	14 692 235	15 063	3 028 893
negativ	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug	381 697	7 734 004	365 039	6 605 148	7 383	3 613 650	357 656	2 991 498	16 658	1 128 857
Verbleibende Körperschaftsteuer										
positiv	414 056	20 911 219	399 779	18 363 594	4 425	4 556 298	395 354	13 807 296	14 277	2 547 626
negativ	186 712	-4 980 621	175 314	-4 332 990	4 100	-2 121 885	171 214	-2 211 105	11 398	-647 630

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Insgesamt		Davon							
			Kapitalgesellschaften		davon				alle übrigen Rechtsformen / nicht zuordenbar	
	(Europäische) Aktiengesellschaften, Berechtigte Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung								
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Verlustfälle										
Bilanzgewinn	10 005	17 436 140	9 533	15 720 968	351	10 987 959	9 182	4 733 009	472	1 715 172
Bilanzverlust	333 258	-57 786 268	309 906	-53 787 386	4 626	-11 786 914	305 280	-42 000 472	23 352	-3 998 883
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	182 624	14 998 563	177 627	14 860 737	3 267	6 369 840	174 360	8 490 897	4 997	137 826
Summe der Einkünfte	342 898	-56 803 778	319 391	-49 324 174	4 976	-15 888 507	314 415	-33 435 667	23 507	-7 479 603
Freibetrag für Land- und Forstwirte	5	3	—	—	—	—	—	—	5	3
Abziehbare Spenden und Beiträge	44 725	152 857	43 150	139 183	981	89 732	42 169	49 451	1 575	13 674
Beim Organträger: dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft	2 315	1 408 318	2 202	1 242 668	337	3 937 191	1 865	-2 694 523	113	165 650
Gesamtbetrag der Einkünfte	343 263	-55 032 324	319 439	-47 701 833	4 977	-11 989 947	314 462	-35 711 886	23 824	-7 330 490
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verlust	343 194	-54 613 550	319 372	-47 297 613	4 976	-11 966 510	314 396	-35 331 103	23 822	-7 315 937
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Zu versteuerndes Einkommen										
positiv	46	34 736	•	•	•	•	•	•	•	•
negativ	343 147	-54 648 291	•	•	•	•	•	•	•	•
Berechnung der Körperschaftsteuer										
Höhe der mit 15% zu versteuernden Einkommensteile	46	34 736	•	•	•	•	•	•	•	•
Höhe der Steuerschuld	43	5 210	•	•	•	•	•	•	•	•
Tarfermäßigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Änderungen der Körperschaftsteuer nach §§ 37, 38 und 40 KStG, §§ 10, 14 und 16 UmwStG										
Minderung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erhöhung	135	7 559	45	2 968	•	•	•	•	90	4 591
Festgesetzte Körperschaftsteuer										
positiv	181	12 806	87	8 179	8	983	79	7 196	94	4 627
negativ	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug	113 458	2 477 735	108 131	2 236 684	2 552	1 407 577	105 579	829 107	5 327	241 050
Verbleibende Körperschaftsteuer										
positiv	146	10 014	59	5 945	7	661	52	5 284	87	4 070
negativ	113 326	-2 474 984	108 080	-2 234 459	2 546	-1 407 256	105 534	-827 203	5 246	-240 525

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

3.7 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Insgesamt		Davon							
			Kapitalgesellschaften		davon				alle übrigen Rechtsformen / nicht zuordenbar	
	(Europäische) Aktiengesellschaften, Bergrechtliche Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien				Gesellschaften mit beschränkter Haftung					
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinnfälle										
Bilanzgewinn	604 365	181 707 747	567 044	163 757 899	7 173	53 379 217	559 871	110 378 682	37 321	17 949 847
Bilanzverlust	14 215	-6 220 084	13 730	-4 996 192	218	- 360 701	13 512	-4 635 491	485	-1 223 893
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	491 912	71 680 313	480 445	65 106 036	6 014	23 938 115	474 431	41 167 921	11 467	6 574 278
Summe der Einkünfte	577 922	131 030 774	547 807	110 691 091	6 781	20 259 038	541 026	90 432 053	30 115	20 339 682
Freibetrag für Land- und Forstwirte	35	20	—	—	—	—	—	—	35	20
Abziehbare Spenden und Beiträge	143 970	834 162	138 856	484 068	2 802	147 944	136 054	336 124	5 114	350 095
Beim Organträger: dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft	6 187	56 658 889	5 595	55 109 899	829	30 037 517	4 766	25 072 382	592	1 548 991
Gesamtbetrag der Einkünfte	618 580	186 873 237	580 774	165 323 542	7 391	50 070 587	573 383	115 252 955	37 806	21 549 695
Verlustabzug - aus dem Verlustvortrag	190 535	22 662 210	179 654	21 496 151	2 815	7 287 552	176 839	14 208 599	10 881	1 166 058
- aus dem Verlustrücktrag aus dem Folgejahr	38 525	1 242 917	37 051	1 207 278	423	64 071	36 628	1 143 207	1 474	35 639
Einkommen	441 266	162 672 329	418 725	142 332 065	4 844	42 613 711	413 881	99 718 354	22 541	20 340 265
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Zu versteuerndes Einkommen										
positiv	433 881	162 629 824	•	•	•	•	•	•	•	•
negativ	9	-10 709	•	•	•	•	•	•	•	•
Berechnung der Körperschaftsteuer										
Höhe der mit 15% zu versteuernden Einkommensteile	433 870	162 623 887	•	•	•	•	•	•	•	•
Höhe der Steuerschuld	423 666	24 393 379	•	•	•	•	•	•	•	•
Tarifiermäßigung	3 891	643 600	3 040	621 545	396	345 351	2 644	276 194	851	22 056
Änderungen der Körperschaftsteuer nach §§ 37, 38 und 40 KStG, §§ 10, 14 und 16 UmwStG										
Minderung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erhöhung	58	5 102	16	3 256	•	•	•	•	42	1 845
Festgesetzte Körperschaftsteuer										
positiv	423 619	23 756 385	408 650	20 732 118	4 737	6 047 079	403 913	14 685 039	14 969	3 024 266
negativ	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug	268 239	5 256 269	256 908	4 368 463	4 831	2 206 072	252 077	2 162 391	11 331	887 806
Verbleibende Körperschaftsteuer										
positiv	413 910	20 901 205	399 720	18 357 649	4 418	4 555 637	395 302	13 802 012	14 190	2 543 556
negativ	73 386	-2 505 637	67 234	-2 098 532	1 554	- 714 630	65 680	-1 383 902	6 152	- 407 105

1) Ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.8 Organgesellschaften¹⁾ nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾		Einkommen ²⁾			Festgesetzte Körperschaftsteuer ³⁾				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
			insgesamt	darunter		positiv		negativ			
				dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	Ausgleichszahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesellschaften (§ 16 Satz 2 KStG)						
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Insgesamt	21 502	110 414 645	110 411 940	109 155 230	447 824	1 640	188 506	—	—	5 598	30 108 592
darunter: Nichtsteuerbelastete	19 862	95 473 627	95 473 627	95 473 627	—	—	—	—	—	5 210	27 071 728
Verlustfälle											
weniger als - 5 Mill.	740	-28 646 325	-28 646 325	-28 675 447	3 753	37	4 368	—	—	252	8 616 627
- 5 Mill. - 1 Mill.	1 289	-2 984 494	-2 984 494	-2 989 326	2 394	67	725	—	—	435	1 645 937
- 1 Mill. - 100 000	2 526	- 968 282	- 968 282	- 972 512	622	147	635	—	—	882	1 015 330
- 100 000 - 50 000	607	- 45 188	- 45 188	- 45 558	75	36	55	—	—	184	59 898
- 50 000 - 10 000	994	- 26 083	- 26 083	- 27 571	575	55	223	—	—	356	76 387
- 10 000 - 0	1 240	- 3 706	- 3 706	- 3 740	13	27	5	—	—	401	319 614
zusammen	7 396	-32 674 078	-32 674 078	-32 714 153	7 432	369	6 011	—	—	2 510	11 733 793
darunter: Nichtsteuerbelastete	7 027	-31 186 708	-31 186 708	-31 186 708	—	—	—	—	—	2 362	10 381 650
Gewinnfälle											
0 - 1	260	0	0	—	—	—	—	—	—	70	5 347 097
1 - 10 000	995	3 454	3 454	3 378	47	29	11	—	—	258	45 891
10 000 - 50 000	1 298	35 338	35 338	35 006	102	78	50	—	—	317	92 557
50 000 - 100 000	961	69 506	69 506	67 861	404	90	247	—	—	244	95 538
100 000 - 1 Mill.	4 716	1 944 196	1 944 196	1 920 193	8 583	428	3 600	—	—	966	753 880
1 Mill. - 5 Mill.	3 137	7 559 582	7 559 582	7 439 692	29 659	349	17 983	—	—	594	4 685 039
5 Mill. - oder mehr	2 739	133 476 647	133 473 943	132 403 253	401 597	297	160 603	—	—	639	7 354 798
zusammen	14 106	143 088 723	143 086 018	141 869 383	440 392	1 271	182 495	—	—	3 088	18 374 799
darunter: Nichtsteuerbelastete	12 835	126 660 335	126 660 335	126 660 335	—	—	—	—	—	2 848	16 690 078

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.9 Organgesellschaften¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ³⁾		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾	Zu versteuerndes Einkommen ²⁾	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
					positiv	negativ		
Gewinn- und Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	162	73 291	73 291	79	—	75	7 799
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	150	62 984	62 984	79	—	69	6 744
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	3	- 69	- 69	—	—	•	•
3	Fischerei und Aquakultur.....	9	10 376	10 376	—	—	•	•
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	109	1 621 959	1 621 959	23	—	21	2 909 862
5	Kohlenbergbau.....	6	- 46 146	- 46 146	—	—	•	•
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	7	1 485 360	1 485 360	—	—	•	•
7	Erzbergbau	—	—	—	—	—	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	55	57 862	57 862	23	—	11	11 539
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	41	124 883	124 883	—	—	6	43
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	4 472	31 426 259	31 423 554	55 534	—	1 000	3 065 980
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	355	1 338 095	1 338 095	1 827	—	78	57 122
11	Getränkeherstellung.....	133	296 114	296 114	89	—	32	66 927
12	Tabakverarbeitung.....	3	855 111	855 111	—	—	•	•
13	Herstellung von Textilien.....	91	86 840	86 840	192	—	26	29 372
14	Herstellung von Bekleidung.....	65	169 856	169 856	66	—	12	1 831
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	9	29 687	29 687	—	—	•	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	80	- 178 038	- 178 038	12	—	33	11 622
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	124	403 306	403 306	49	—	31	41 673
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	161	521 218	521 218	228	—	36	21 313
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	16	- 74 003	- 74 003	1 765	—	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	334	6 311 557	6 311 557	1 335	—	65	523 272
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	121	3 679 725	3 679 725	34 394	—	20	17 457
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	241	1 356 543	1 356 543	194	—	45	47 455
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	224	689 223	689 223	2 119	—	58	91 845
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	168	731 277	731 277	7 240	—	40	81 333
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	450	900 596	900 596	518	—	92	142 719
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	346	3 066 542	3 063 837	503	—	72	217 211
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	237	855 742	855 742	202	—	59	214 103
28	Maschinenbau	756	3 571 691	3 571 691	1 444	—	172	457 777
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	224	5 235 091	5 235 091	2 364	—	44	202 686
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	61	407 447	407 447	407	—	15	681 291
31	Herstellung von Möbeln	59	62 118	62 118	188	—	10	33 393
32	Herstellung von sonstigen Waren	156	1 028 717	1 028 717	222	—	37	117 891
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	58	81 804	81 804	175	—	17	4 003
D	Energieversorgung	611	15 130 520	15 130 520	58 155	—	124	134 745
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	287	833 733	833 733	6 643	—	77	274 404
36	Wasserversorgung	57	349 329	349 329	4 932	—	14	208 720
37	Abwasserentsorgung	23	69 400	69 400	466	—	6	33 698
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	191	397 369	397 369	1 245	—	51	31 821
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	16	17 635	17 635	—	—	6	165
F	Baugewerbe	638	551 551	551 551	813	—	184	399 645
41	Hochbau	268	282 118	282 118	584	—	96	294 275
42	Tiefbau.....	49	21 227	21 227	2	—	12	17 199
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	321	248 207	248 207	226	—	76	88 171
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	3 319	8 775 919	8 775 919	21 146	—	680	1 482 157
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	497	683 453	683 453	181	—	123	94 339
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	1 920	6 555 685	6 555 685	8 693	—	381	1 230 734
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	902	1 536 782	1 536 782	12 272	—	176	157 084
H	Verkehr und Lagerei	862	874 163	874 163	7 096	—	223	2 680 893
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	305	- 155 131	- 155 131	1 954	—	82	2 272 879
50	Schifffahrt.....	30	164 081	164 081	17	—	4	35 791
51	Luftfahrt.....	18	222 232	222 232	—	—	6	3 126
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	469	637 609	637 609	5 124	—	121	356 816
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	40	5 371	5 371	—	—	10	12 282

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.9 Organgesellschaften ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ³⁾		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾	Zu versteuerndes Einkommen ²⁾	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
					1000 EUR			
I	Gastgewerbe	388	119 398	119 398	99	—	109	56 650
55	Beherbergung.....	177	52 065	52 065	49	—	60	49 707
56	Gastronomie.....	211	67 333	67 333	50	—	49	6 943
J	Information und Kommunikation.....	1 765	9 464 136	9 464 136	2 942	—	465	1 345 208
58	Verlagswesen.....	373	692 901	692 901	1 906	—	89	59 776
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	204	208 002	208 002	324	—	52	24 501
60	Rundfunkveranstalter.....	46	639 556	639 556	73	—	14	852
61	Telekommunikation.....	92	5 288 811	5 288 811	146	—	45	772 332
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	540	1 781 681	1 781 681	202	—	133	326 059
63	Informationsdienstleistungen.....	510	853 185	853 185	291	—	132	161 688
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	2 375	27 024 662	27 024 662	18 981	—	720	11 728 112
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	1 322	17 368 226	17 368 226	8 353	—	424	3 335 164
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	102	4 881 511	4 881 511	5 287	—	23	150 895
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	951	4 774 924	4 774 924	5 342	—	273	8 242 053
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	2 095	1 577 474	1 577 474	4 664	—	667	3 834 726
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	2 112	7 670 564	7 670 564	4 814	.	610	1 161 770
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	95	36 923	36 923	81	—	•	•
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	1 191	6 293 623	6 293 623	1 790	—	381	883 283
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	364	600 475	600 475	382	—	90	51 621
72	Forschung und Entwicklung.....	94	270 118	270 118	22	—	29	183 420
73	Werbung und Marktforschung.....	311	455 720	455 720	2 536	—	63	39 507
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	54	6 451	6 451	4	—	18	3 136
75	Veterinärwesen	3	7 254	7 254	—	—	•	•
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	941	3 337 474	3 337 474	1 122	—	214	306 449
77	Vermietung von beweglichen Sachen	209	2 531 286	2 531 286	59	—	47	37 818
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	202	117 757	117 757	343	—	40	7 078
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	83	37 006	37 006	376	—	26	88 025
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	34	54 074	54 074	1	—	14	11 111
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	119	72 380	72 380	141	—	23	1 214
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	294	524 971	524 971	200	—	64	161 202
P	Erziehung und Unterricht	96	60 566	60 566	18	—	23	2 168
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	511	471 436	471 436	409	—	168	137 175
86	Gesundheitswesen.....	258	346 072	346 072	401	—	79	119 321
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	206	90 733	90 733	6	—	70	13 252
88	Sozialwesen (ohne Heime)	47	34 630	34 630	2	—	19	4 601
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	170	658 380	658 380	5 332	—	60	99 959
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	28	193 955	193 955	—	—	11	6 888
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	3	2 877	2 877	1	—	—	—
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	24	37 797	37 797	—	—	5	668
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	115	423 751	423 751	5 330	—	44	92 403
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	586	732 427	732 427	635	—	178	480 889
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	19	62 399	62 399	4	—	10	61 440
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	25	- 847	- 847	—	—	8	9 823
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	542	670 875	670 875	631	—	160	409 627
	nicht zuordenbar ⁵⁾	3	10 732	10 732	—	—	—	—
Insgesamt		21 502	110 414 645	110 411 940	188 506	—	5 598	30 108 592

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

5) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.9 Organgesellschaften ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ³⁾		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾	Zu versteuerndes Einkommen ²⁾	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
					positiv	negativ		
1000 EUR					Anzahl	1 000 EUR		
Verlustfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	64	- 5 572	- 5 572	—	—	36	2 735
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	57	- 4 063	- 4 063	—	—	•	•
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	•	•	- 224	—	—	•	•
3	Fischerei und Aquakultur.....	•	•	- 1 285	—	—	•	•
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	37	- 918 462	- 918 462	—	—	10	3 760
5	Kohlenbergbau.....	•	•	- 103 376	—	—	•	•
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	•	•	- 53 066	—	—	•	•
7	Erzbergbau	—	—	—	—	—	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	15	- 6 634	- 6 634	—	—	6	2 287
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	17	- 755 384	- 755 384	—	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 292	- 6 478 560	- 6 478 560	2 581	—	394	1 247 030
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	92	- 179 670	- 179 670	50	—	26	31 921
11	Getränkeherstellung.....	46	- 59 562	- 59 562	4	—	23	64 708
12	Tabakverarbeitung.....	—	—	—	—	—	•	•
13	Herstellung von Textilien.....	27	- 24 957	- 24 957	20	—	10	17 300
14	Herstellung von Bekleidung.....	27	- 15 229	- 15 229	6	—	9	1 392
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	3	- 830	- 830	—	—	•	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	41	- 240 865	- 240 865	1	—	21	8 699
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	42	- 203 526	- 203 526	14	—	16	27 278
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	55	- 78 139	- 78 139	39	—	13	16 409
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	3	- 959 950	- 959 950	1 765	—	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	76	- 246 387	- 246 387	11	—	24	83 414
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	27	- 167 645	- 167 645	—	—	7	8 838
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	65	- 120 504	- 120 504	10	—	17	27 664
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	81	- 149 035	- 149 035	—	—	27	66 290
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	52	- 708 250	- 708 250	388	—	15	67 997
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	122	- 348 082	- 348 082	44	—	34	69 993
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	84	- 301 605	- 301 605	16	—	27	172 892
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	60	- 327 353	- 327 353	1	—	22	146 268
28	Maschinenbau	218	- 901 135	- 901 135	5	—	58	201 944
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	75	- 958 015	- 958 015	16	—	19	170 906
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	26	- 365 632	- 365 632	18	—	5	8 109
31	Herstellung von Möbeln	16	- 35 797	- 35 797	3	—	4	28 684
32	Herstellung von sonstigen Waren	42	- 73 544	- 73 544	170	—	10	22 826
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	12	- 12 847	- 12 847	—	—	•	•
D	Energieversorgung	167	- 2 850 249	- 2 850 249	45	—	53	67 429
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	65	- 65 908	- 65 908	88	—	30	48 211
36	Wasserversorgung	9	- 17 457	- 17 457	—	—	•	•
37	Abwasserentsorgung	•	•	- 135	—	—	•	•
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	51	- 47 254	- 47 254	88	—	25	19 372
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	•	•	- 1 062	—	—	•	•
F	Baugewerbe	234	- 278 155	- 278 155	78	—	76	205 857
41	Hochbau	109	- 186 866	- 186 866	59	—	43	175 987
42	Tiefbau.....	17	- 24 747	- 24 747	—	—	5	5 225
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	108	- 66 542	- 66 542	19	—	28	24 646
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	1 058	- 1 971 428	- 1 971 428	193	—	280	878 172
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	167	- 186 453	- 186 453	1	—	37	58 820
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	560	- 1 228 005	- 1 228 005	187	—	164	762 810
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	331	- 556 970	- 556 970	4	—	79	56 543
H	Verkehr und Lagerei	378	- 2 484 953	- 2 484 953	14	—	124	2 529 770
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	160	- 1 920 015	- 1 920 015	9	—	51	2 195 996
50	Schifffahrt.....	11	- 15 119	- 15 119	—	—	—	—
51	Luftfahrt.....	6	- 68 032	- 68 032	—	—	•	•
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	184	- 437 884	- 437 884	5	—	65	320 430
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	17	- 43 902	- 43 902	—	—	•	•

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.9 Organgesellschaften ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ³⁾		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾	Zu versteuerndes Einkommen ²⁾	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
					1000 EUR			
I	Gastgewerbe	172	- 105 061	- 105 061	3	—	66	41 554
55	Beherbergung.....	86	- 45 290	- 45 290	2	—	36	36 274
56	Gastronomie.....	86	- 59 771	- 59 771	—	—	30	5 280
J	Information und Kommunikation.....	580	-1 382 744	-1 382 744	70	—	194	770 377
58	Verlagswesen.....	120	- 94 933	- 94 933	9	—	39	37 569
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	69	- 70 623	- 70 623	28	—	25	18 446
60	Rundfunkveranstalter.....	23	- 71 516	- 71 516	1	—	10	354
61	Telekommunikation.....	34	- 89 890	- 89 890	—	—	20	404 989
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	159	- 235 307	- 235 307	2	—	46	283 886
63	Informationsdienstleistungen.....	175	- 820 475	- 820 475	30	—	54	25 133
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	812	-10 708 627	-10 708 627	2 192	—	306	3 682 181
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	471	-8 597 884	-8 597 884	646	—	186	968 931
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	15	- 412 775	- 412 775	—	—	6	89 286
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	326	-1 697 968	-1 697 968	1 546	—	114	2 623 963
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	864	- 989 812	- 989 812	231	—	337	948 393
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	767	-3 122 289	-3 122 289	249	—	284	839 295
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	•	•	- 20 297	3	—	•	•
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	454	-2 640 860	-2 640 860	147	—	179	629 384
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	120	- 288 066	- 288 066	99	—	32	18 791
72	Forschung und Entwicklung.....	33	- 62 166	- 62 166	—	—	18	181 842
73	Werbung und Marktforschung.....	106	- 48 107	- 48 107	—	—	30	5 818
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	25	- 62 267	- 62 267	—	—	13	2 988
75	Veterinärwesen	•	•	- 525	—	—	•	•
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	339	- 374 925	- 374 925	229	—	91	201 789
77	Vermietung von beweglichen Sachen	72	- 59 046	- 59 046	—	—	18	7 967
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	79	- 74 357	- 74 357	116	—	14	1 286
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	38	- 37 974	- 37 974	—	—	13	75 819
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	11	- 6 826	- 6 826	1	—	7	6 068
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	24	- 8 048	- 8 048	—	—	8	153
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	115	-188 674	-188 674	111	—	31	110 495
P	Erziehung und Unterricht	38	- 25 660	- 25 660	—	—	15	1 972
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	203	-100 512	-100 512	19	—	86	113 307
86	Gesundheitswesen.....	110	- 71 637	- 71 637	19	—	41	109 836
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	75	- 23 341	- 23 341	—	—	36	2 697
88	Sozialwesen (ohne Heime)	18	- 5 534	- 5 534	—	—	9	774
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	89	-187 740	-187 740	9	—	38	93 559
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	7	- 49 747	- 49 747	—	—	•	•
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	—	—	—	—	—	—	—
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	9	- 1 127	- 1 127	—	—	•	•
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	73	-136 867	-136 867	9	—	30	89 697
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	237	- 623 421	- 623 421	10	—	90	58 401
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	6	- 1 297	- 1 297	—	—	4	3 325
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	6	- 10 269	- 10 269	—	—	3	3 376
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	225	- 611 856	- 611 856	10	—	83	51 700
	nicht zuordenbar ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	7 396	-32 674 078	-32 674 078	6 011	—	2 510	11 733 793

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

5) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.9 Organgesellschaften ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ³⁾		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾	Zu versteuerndes Einkommen ²⁾	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
Gewinnfälle								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	98	78 864	78 864	78	—	39	5 065
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	93	67 047	67 047	78	—	•	•
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	•	•	155	—	—	•	•
3	Fischerei und Aquakultur.....	•	•	11 662	—	—	•	•
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	72	2 540 421	2 540 421	23	—	11	2 906 102
5	Kohlenbergbau.....	•	•	57 231	—	—	•	•
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas.....	•	•	1 538 426	—	—	•	•
7	Erzbergbau	—	—	—	—	—	—	—
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.....	40	64 497	64 497	23	—	5	9 252
9	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden.....	24	880 267	880 267	—	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe.....	3 180	37 904 819	37 902 114	52 952	—	606	1 818 951
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln.....	263	1 517 765	1 517 765	1 777	—	52	25 200
11	Getränkeherstellung.....	87	355 676	355 676	85	—	9	2 218
12	Tabakverarbeitung.....	3	855 111	855 111	—	—	•	•
13	Herstellung von Textilien.....	64	111 798	111 798	172	—	16	12 072
14	Herstellung von Bekleidung.....	38	185 085	185 085	61	—	3	439
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen.....	6	30 517	30 517	—	—	•	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel).....	39	62 828	62 828	11	—	12	2 923
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus.....	82	606 832	606 832	35	—	15	14 395
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	106	599 357	599 357	189	—	23	4 904
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung.....	13	885 948	885 948	—	—	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen.....	258	6 557 944	6 557 944	1 325	—	41	439 858
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen.....	94	3 847 370	3 847 370	34 394	—	13	8 619
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	176	1 477 047	1 477 047	183	—	28	19 791
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	143	838 258	838 258	2 119	—	31	25 555
24	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	116	1 439 527	1 439 527	6 851	—	25	13 336
25	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	328	1 248 678	1 248 678	474	—	58	72 726
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen.....	262	3 368 146	3 365 442	488	—	45	44 319
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen.....	177	1 183 096	1 183 096	201	—	37	67 835
28	Maschinenbau	538	4 472 825	4 472 825	1 439	—	114	255 833
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	149	6 193 106	6 193 106	2 347	—	25	31 780
30	Sonstiger Fahrzeugbau.....	35	773 079	773 079	389	—	10	673 182
31	Herstellung von Möbeln	43	97 915	97 915	186	—	6	4 709
32	Herstellung von sonstigen Waren	114	1 102 260	1 102 260	52	—	27	95 065
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	46	94 651	94 651	175	—	•	•
D	Energieversorgung	444	17 980 769	17 980 769	58 110	—	71	67 316
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen.....	222	899 640	899 640	6 555	—	47	226 192
36	Wasserversorgung	48	366 787	366 787	4 932	—	•	•
37	Abwasserentsorgung	•	•	69 535	466	—	•	•
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	140	444 622	444 622	1 157	—	26	12 449
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung.....	•	•	18 696	—	—	•	•
F	Baugewerbe	404	829 706	829 706	734	—	108	193 788
41	Hochbau	159	468 984	468 984	525	—	53	118 289
42	Tiefbau.....	32	45 974	45 974	2	—	7	11 974
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe.....	213	314 748	314 748	207	—	48	63 526
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	2 261	10 747 348	10 747 348	20 953	—	400	603 985
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.....	330	869 906	869 906	179	—	86	35 519
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	1 360	7 783 691	7 783 691	8 506	—	217	467 924
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	571	2 093 752	2 093 752	12 268	—	97	100 542
H	Verkehr und Lagerei	484	3 359 115	3 359 115	7 082	—	99	151 124
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen.....	145	1 764 884	1 764 884	1 946	—	31	76 882
50	Schifffahrt.....	19	179 201	179 201	17	—	4	35 791
51	Luftfahrt.....	12	290 264	290 264	—	—	•	•
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	285	1 075 493	1 075 493	5 119	—	56	36 385
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	23	49 273	49 273	—	—	•	•

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.9 Organgesellschaften¹⁾ nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig ³⁾		Anzahl	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾	Zu versteuerndes Einkommen ²⁾	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ⁴⁾	
					positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
					1000 EUR			
I	Gastgewerbe	216	224 460	224 460	97	—	43	15 095
55	Beherbergung.....	91	97 356	97 356	47	—	24	13 433
56	Gastronomie.....	125	127 104	127 104	49	—	19	1 662
J	Information und Kommunikation.....	1 185	10 846 881	10 846 881	2 873	—	271	574 831
58	Verlagswesen.....	253	787 833	787 833	1 898	—	50	22 207
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik.....	135	278 625	278 625	296	—	27	6 054
60	Rundfunkveranstalter.....	23	711 073	711 073	72	—	4	498
61	Telekommunikation.....	58	5 378 701	5 378 701	146	—	25	367 343
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	381	2 016 988	2 016 988	200	—	87	42 173
63	Informationsdienstleistungen.....	335	1 673 660	1 673 660	261	—	78	136 556
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.....	1 563	37 733 289	37 733 289	16 790	—	414	8 045 931
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen.....	851	25 966 110	25 966 110	7 707	—	238	2 366 233
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung).....	87	5 294 286	5 294 286	5 287	—	17	61 609
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.....	625	6 472 892	6 472 892	3 796	—	159	5 618 090
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	1 231	2 567 286	2 567 286	4 433	—	330	2 886 333
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	1 345	10 792 853	10 792 853	4 565	—	326	322 475
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	•	•	57 220	78	—	•	•
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	737	8 934 483	8 934 483	1 643	—	202	253 899
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	244	888 540	888 540	283	—	58	32 830
72	Forschung und Entwicklung.....	61	332 284	332 284	22	—	11	1 578
73	Werbung und Marktforschung.....	205	503 827	503 827	2 536	—	33	33 689
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	29	68 718	68 718	3	—	5	148
75	Veterinärwesen	•	•	7 780	—	—	•	•
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	602	3 712 398	3 712 398	893	—	123	104 659
77	Vermietung von beweglichen Sachen	137	2 590 332	2 590 332	59	—	29	29 851
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	123	192 114	192 114	226	—	26	5 792
79	Reisebüros, Reiseveranstalter, Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	45	74 980	74 980	376	—	13	12 206
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	23	60 900	60 900	—	—	7	5 043
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	95	80 428	80 428	141	—	15	1 061
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen anderweitig nicht genannt.....	179	713 645	713 645	90	—	33	50 707
P	Erziehung und Unterricht	58	86 227	86 227	18	—	8	196
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	308	571 948	571 948	390	—	82	23 867
86	Gesundheitswesen.....	148	417 709	417 709	382	—	38	9 486
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	131	114 074	114 074	6	—	34	10 555
88	Sozialwesen (ohne Heime)	29	40 165	40 165	2	—	10	3 827
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung.....	81	846 120	846 120	5 323	—	22	6 400
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten.....	21	243 702	243 702	—	—	•	•
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten.....	3	2 877	2 877	1	—	—	—
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.....	15	38 924	38 924	—	—	•	•
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung.....	42	560 617	560 617	5 321	—	14	2 706
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	349	1 355 849	1 355 849	625	—	88	422 488
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	13	63 696	63 696	4	—	6	58 115
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern.....	19	9 422	9 422	—	—	5	6 447
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen.....	317	1 282 731	1 282 731	620	—	77	357 927
	nicht zuordenbar ⁵⁾	3	10 732	10 732	—	—	—	—
	zusammen	14 106	143 088 723	143 086 018	182 495	—	3 088	18 374 799

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für die Steuerstatistiken

4) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

5) Die Wirtschaftszweigangabe fehlt oder ist nicht korrekt vergeben worden.

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.10 Steuerbefreite (partiell steuerpflichtige) Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR			Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ¹⁾	
					positiv		negativ		positiv		negativ			
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt			25 711	358 268	6 401	367 746	4 917	- 129 832	6 352	55 309	—	—	8 263	1 508 203
darunter: Nichtsteuerbelastete			19 359	- 81 749	64	15	4 915	- 129 810	—	—	—	—	8 234	1 499 253
Verlustfälle														
weniger als - 5 Mill.			•	•	—	—	•	•	—	—	—	—	•	•
- 5 Mill. - 1 Mill.			•	•	—	—	•	•	—	—	—	—	•	•
- 1 Mill. - 100 000			173	- 40 741	—	—	173	- 40 741	—	—	—	—	170	501 523
- 100 000 - 50 000			176	- 12 279	—	—	176	- 12 279	—	—	—	—	172	65 047
- 50 000 - 10 000			1 090	- 23 232	—	—	1 090	- 23 232	•	•	—	—	1 048	177 281
- 10 000 - 0			3 461	- 10 622	—	—	3 461	- 10 622	•	•	—	—	3 257	89 310
zusammen			4 917	- 129 832	—	—	4 917	- 129 832	•	•	—	—	4 664	913 454
darunter: Nichtsteuerbelastete			4 915	- 129 810	—	—	4 915	- 129 810	—	—	—	—	4 662	913 342
Gewinnfälle														
0 - 1			7 614	0	—	—	—	—	12	244	—	—	1 254	101 585
1 - 10 000			8 853	33 458	2 707	6 579	—	—	2 671	993	—	—	1 828	98 011
10 000 - 50 000			3 413	68 340	2 909	42 957	—	—	2 888	6 440	—	—	396	252 594
50 000 - 100 000			417	28 496	349	21 099	—	—	344	3 163	—	—	58	23 443
100 000 - 1 Mill.			435	128 499	375	108 164	—	—	374	16 222	—	—	58	111 259
1 Mill. - 5 Mill.			58	94 559	57	82 215	—	—	•	•	—	—	•	•
5 Mill. - oder mehr			4	134 748	4	106 731	—	—	•	•	—	—	•	•
zusammen			20 794	488 100	6 401	367 746	—	—	•	•	—	—	3 599	594 749
darunter: Nichtsteuerbelastete			14 444	48 061	64	15	—	—	—	—	—	—	3 572	585 911

1) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010

3.11 Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Inlands- einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres ¹⁾	
	Anzahl	1 000 EUR		positiv	negativ	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt	14 923	4 904 587	3 933 803	1 181 723	—	8 482	27 086 246
darunter: Nichtsteuerbelastete	9 383	-3 839 176	-4 006 468	—	—	8 370	24 353 473
Verlustfälle							
weniger als - 5 Mill.	96	-2 315 870	-2 315 870	—	—	96	8 848 140
- 5 Mill. - - 1 Mill.	412	- 824 439	- 824 439	—	—	412	3 105 126
- 1 Mill. - - 100 000	2 198	- 768 194	- 768 194	—	—	2 166	3 144 246
- 100 000 - - 50 000	764	- 55 276	- 55 276	—	—	744	458 093
- 50 000 - - 10 000	1 441	- 36 780	- 36 780	—	—	1 376	572 644
- 10 000 - - 0	1 725	- 5 978	- 5 978	—	—	1 612	220 858
zusammen	6 636	-4 006 537	-4 006 537	—	—	6 406	16 349 107
darunter: Nichtsteuerbelastete	6 636	-4 006 537	-4 006 537	—	—	6 406	16 349 107
Gewinnfälle							
0 - 1	1 047	—	—	—	—	557	6 679 262
1 - 10 000	2 234	6 996	4 958	743	—	483	99 957
10 000 - 50 000	1 787	44 521	31 759	4 761	—	362	220 287
50 000 - 100 000	849	59 467	39 855	5 966	—	194	175 928
100 000 - 1 Mill.	1 715	556 263	384 391	57 486	—	382	790 363
1 Mill. - 5 Mill.	413	891 293	738 457	110 457	—	65	623 685
5 Mill. - oder mehr	242	7 352 584	6 740 920	1 002 310	—	33	2 147 657
zusammen	8 287	8 911 124	7 940 340	1 181 723	—	2 076	10 737 139
darunter: Nichtsteuerbelastete	2 747	167 361	69	—	—	1 964	8 004 366

1) siehe Hinweis in Kapitel "Zur Methodik"

Jährliche Körperschaftsteuerstatistik 2010



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Mai 2014

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/Kontakt

Telefon: +49 (0) 611 75 43 15

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Grundgesamtheit</i>: Alle Körperschaftsteuerpflichtigen, die maschinell veranlagt werden.• <i>Räumliche Abdeckung</i>: Bundesrepublik Deutschland und Bundesländer.• <i>Berichtszeitraum</i>: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres.• <i>Periodizität</i>: Jährlich (erstmalig 2005).• <i>Rechtsgrundlagen</i>: § 2b des Gesetzes über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) in seiner jeweils geltenden Fassung.• <i>Geheimhaltung</i>: Alle Einzelangaben bzw. Tabellenfelder, die Rückschlüsse auf Angaben Einzelner zulassen, werden grundsätzlich geheim gehalten.	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Inhalte der Statistik</i>: Es werden ausgewählte Kennzahlen aus dem Festsetzungsverfahren sowie Angaben über Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Körperschaftsteuer erhoben und ausgewertet.• <i>Nutzerbedarf</i>: Steuerpolitik, Wirtschafts- und Sozialpolitik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, wirtschaftswissenschaftliche Institute, Verbände und Tarifpartner erhalten wesentliche Informationen über die Höhe der verschiedenen Einkunftsarten sowie über die bei der Feststellungserklärung gewonnenen Informationen über verschiedene Sondervergünstigungen.	
3 Methodik	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Konzept der Datengewinnung</i>: Sekundärerhebung im Rahmen der Steuerfestsetzung bei den Finanzämtern.• <i>Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung</i>: Über die Rechenzentren der Landesfinanzbehörden werden die Daten direkt an das Statistische Bundesamt geliefert.• <i>Beantwortungsaufwand</i>: Die Finanzverwaltung übernimmt die Angaben über die Steuerpflichtigen automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit</i>: Es handelt sich um eine Vollerhebung der maschinellen Steuerveranlagungen, die eine sehr hohe Qualität aufweisen, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Aktualität</i>: Die Aktualität der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik ist vergleichsweise gering.• <i>Pünktlichkeit</i>: Planmäßig 3 ½ Jahre nach Ende des Veranlagungszeitraums.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Räumliche Vergleichbarkeit</i>: Da Einkommen- und Körperschaftsteuergesetz Bundesgesetze sind, sind die Ergebnisse räumlich vergleichbar.• <i>Zeitliche Vergleichbarkeit</i>: Durch häufige Änderungen des Steuerrechts sind Ergebnisse einzelner Berichtsjahre nur eingeschränkt vergleichbar.	
7 Kohärenz	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Statistikübergreifende Kohärenz</i>: Neben der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik existiert eine dreijährliche Bundesstatistik. Die Ergebnisse dieser beiden Statistiken zum gleichen Berichtsjahr können aus methodischen Gründen von einander abweichen.• <i>Statistik interne Kohärenz</i>: Die Ergebnisse sind in sich kohärent.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Verbreitungswege</i>: Die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik werden auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Ergebnisse können unter folgendem Link abgerufen werden: Jährliche Körperschaftsteuerstatistik	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Klassifikation der Wirtschaftszweige</i>: Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2010 werden nach WZ 2008 aufgegliedert.	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Statistik sind sämtliche maschinelle Veranlagungen zur Körperschaftsteuer. Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen, andere Personenvereinigungen und Vermögensmassen. Besteuerungsgrundlage ist unter Berücksichtigung des Einkommen- bzw. Körperschaftsteuergesetzes das Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Berichtjahres bezogen hat.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind alle in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Körperschaftsteuerpflichtigen. Diese teilen sich in unbeschränkt und beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige sowie die steuerbefreiten (partiell steuerpflichtigen) Körperschaften auf.

1.3 Räumliche Abdeckung

Bundesrepublik Deutschland und Bundesländer.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres/Veranlagungsjahres.

1.5 Periodizität

Jährlich (erstmalig 2005).

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- § 2b des Gesetzes über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) in seiner jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils geltenden Fassung.
- Körperschaftsteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- Einkommensteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzeldaten der Körperschaftsteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§ 30 AO) und Statistikgeheimnis (§ 16 BStatG). Die erhobenen Einzeldaten werden daher grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 2a Abs. 3 StStatG übermittelt das Statistische Bundesamt auf Anforderung die Einzelangaben ohne Hilfsmerkmale dem Bundesministerium der Finanzen und den obersten Finanzbehörden der Länder für Zusatzaufbereitungen einschließlich der Entwicklung und des Betriebs von Mikrosimulationsmodellen zur Abschätzung finanzieller und organisatorischer Auswirkungen der Änderungen von Regelungen im Rahmen der Fortentwicklung des Steuer- und Transfersystems. § 7 Abs. 6a StStatG ist entsprechend anzuwenden. Das Statistische Bundesamt darf an die statistischen Ämter der Länder die ihren jeweiligen Erhebungsbereich betreffenden Einzelangaben für Sonderaufbereitungen auf regionaler Ebene übermitteln.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

In den Tabellen werden solche Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre (primäre Geheimhaltung). Um sicherzustellen, dass durch Differenzrechnung die unterdrückten Ergebnisse nicht errechnet werden können, werden weitere Tabellenfelder gesperrt werden (sekundäre Geheimhaltung). Dabei wird darauf geachtet, dass der Informationsverlust durch die sekundär gesperrten Tabellenfelder möglichst gering ist.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Ferner zählt hierzu die fachliche und organisatorische Abstimmung mit den Fachreferenten der Statistischen Ämter der Länder sowie die Beteiligung an den entsprechenden Gremien der Finanzverwaltung.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt weist die jährliche Körperschaftsteuerstatistik als Vollerhebung von Daten der Steuerfestsetzung eine hohe Qualität auf. Aufgrund der unmittelbaren finanziellen Auswirkungen auf den Steuerpflichtigen ist von einer hohen Genauigkeit der Daten auszugehen. Einschränkungen ergeben sich aufgrund der geringen Aktualität der Ergebnisse bedingt durch die lange Veranlagungsdauer von 3 Jahren.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Körperschaftsteuerstatistik bildet die Veranlagung zur Körperschaftsteuer eines Veranlagungszeitraums ab. Von den steuerpflichtigen Körperschaften werden dabei bis einschließlich Veranlagungsjahr 2008 ausgewählte Kennzahlen aus dem Festsetzungsverfahren sowie Angaben über Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Körperschaftsteuer erhoben und ausgewertet. Ab Veranlagungsjahr 2008 werden alle auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung enthaltenen Angaben erhoben und ausgewertet. Des Weiteren werden von den Körperschaften der Sitz (Gemeinde), die Rechtsform, das Organschaftsverhältnis, den Wirtschaftszweig, die Art der Steuerpflicht sowie die Veranlagungsart einbezogen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Für jeden unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen wird im Besteuerungsverfahren der Wirtschaftszweig gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 erfasst (siehe [WZ 2008](#)). Für die beschränkt Steuerpflichtigen wird die wirtschaftliche Tätigkeit nur teilweise erfasst.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der nachgewiesenen Merkmale entsprechen der steuerlichen Abgrenzung der im Rahmen der Veranlagung zur Körperschaftsteuer erfassten Angaben.

2.2 Nutzerbedarf

Die jährliche Körperschaftsteuerstatistik liefert wesentliche Informationen über das Aufkommen dieser Steuer, über die Belastung der einzelnen Unternehmen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems überhaupt. Nur aufgrund dieser statistischen Angaben sind vielfältige Analysemöglichkeiten und fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen für den Fiskus und auf der Ebene der Steuerpflichtigen möglich. Neben der fiskalpolitischen Bedeutung sind die Steuerstatistiken zur Weiterentwicklung des Steuersystems absolut unverzichtbar.

Zu den Hauptnutzern der Körperschaftsteuerstatistik zählen Steuerpolitik, Wirtschafts- und Sozialpolitik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, wirtschaftswissenschaftliche Institute, Verbände und Tarifpartner.

2.3 Nutzerkonsultation

Da die jährliche Körperschaftsteuerstatistik auf Verwaltungsdaten basiert, ergibt sich die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen aus dem Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht. Die obersten Finanzbehörden von Bund und Ländern sind in die Festlegung der Dateninhalte einbezogen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Es handelt sich um eine Sekundärerhebung. Die zu erfassenden Erhebungsmerkmale werden aus Veranlagungsbescheiden der Finanzverwaltung entnommen. Dadurch können die Daten kosten- und zeitsparend für die statistische Aufbereitung zu Verfügung gestellt werden.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten der Körperschaftsteuerveranlagungen werden von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden auf elektronischem Wege direkt an das Statistische Bundesamt übermittelt. Das Statistische Bundesamt erstellt die Bundesergebnisse.

Der Datensatz wird mit der Finanzverwaltung vereinbart und basiert auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung (diese sind z.B. unter www.finanzamt.de abrufbar). Die für Auswertungszwecke zur Verfügung stehenden Erhebungsmerkmale der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik 2010 können dem Nutzer in Form einer Datensatzbeschreibung auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Die Daten werden um Doppelfälle und Massenfehler bereinigt (siehe auch 4.1).

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Trifft nicht zu.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Finanzverwaltung übernimmt die Angaben über die Steuerpflichtigen automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern. Eine Belastung für Auskunftspflichtige entsteht somit nicht. Alle drei Jahre muss von den Steuerpflichtigen zusätzlich die Anlage St ausgefüllt werden, die bestimmte Sondertatbestände (z. B. Abschreibungen, Steuervergünstigungen) für statistische Zwecke enthält.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Bei der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung der maschinellen Steuerveranlagungen, die eine sehr hohe Qualität aufweisen, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben. Die Daten stammen aus dem Besteuerungsverfahren, daher ist mit wenigen Einschränkungen (siehe 4.3) von einer hohen Qualität auszugehen. Bei Angaben, die nicht direkt für das Besteuerungsverfahren relevant sind (z.B. Angaben zum Wirtschaftszweig bei Einkünften aus Gewerbebetrieb), kann es qualitative Einschränkungen geben.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Trifft nicht zu.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Die Veröffentlichungen zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik umfassen die maschinellen Fälle aus drei von vier Bearbeitungsjahren eines Veranlagungsjahres. Nicht berücksichtigt sind daher manuelle Fälle sowie Steuererklärungen, die erst im vierten Bearbeitungsjahr nach dem Veranlagungsjahr abgegeben oder bearbeitet wurden sowie das Ergebnis von Einsprüchen, die erst im vierten Bearbeitungsjahr entschieden werden. Da jedoch alle vier Bearbeitungsjahre vorliegen, können abschließend entsprechende Auswertungen dazu vorgenommen werden.

Bei der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik handelt es sich um eine zentrale, d.h. im Statistischen Bundesamt durchgeführte Statistik. Daher können nötige Korrekturen nicht im gleichen Umfang wie bei einer dezentralen Statistik durchgeführt werden, was zu qualitative Einschränkungen führen kann. Es werden jedoch Doppelfallprüfungen und maschinelle Korrekturen/Umsetzungen vorgenommen. Zudem werden Plausibilitätsprüfungen (jedoch i.d.R. ohne anschl. Korrektur) durchgeführt, so dass dem Nutzer ein Hinweis auf die Qualität der Daten gegeben werden kann.

Die Aussagefähigkeit der Daten wird insbesondere dadurch beeinflusst, dass die Merkmalsabgrenzungen immer aus steuerlicher Sicht erfolgen. Aussagen über nichtsteuerliche Sachverhalte erfordern deswegen häufig zusätzliche Schätzungen. Nicht enthalten sind steuerfreie Einkünfte und bestimmte Transferleistungen. Angaben zur Entstehung der Gewinne bei den Gewinneinkünften fehlen weitgehend.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Bei der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Trifft nicht zu.

4.4.3 Revisionsanalysen

Trifft nicht zu.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Aufgrund der langen Veranlagungsdauer (3 Jahre nach Ende des Berichtsjahres), der schwierigen Aufbereitung und der großen Datenmenge ist die Aktualität der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik gering. Für Sonderauswertungen können erste vorläufige Ergebnisse ermittelt werden.

5.2 Pünktlichkeit

Die Standardveröffentlichungen liegen planmäßig ca. 3 ½ Jahre nach Ende des Veranlagungszeitraums vor. Da aber grundsätzlich jährlich Daten von den Finanzverwaltungen übermittelt werden, können vorher im Rahmen von Sonderauswertungen erste vorläufige Ergebnisse ermittelt werden.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Da das Einkommen- und das Körperschaftsteuergesetz Bundesgesetze sind, sind die Ergebnisse räumlich vergleichbar.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Durch häufige Änderungen des Steuerrechts sind Ergebnisse einzelner Berichtsjahre nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Neben der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik existiert eine dreijährliche Bundesstatistik, deren Ergebnisse in der [Fachserie 14 Reihe 7.2](#) veröffentlicht werden. Aufgrund von methodischen Unterschieden können die Ergebnisse für das gleiche Berichtsjahr voneinander abweichen, hierzu zählen insbesondere das Fehlen der maschinellen Fälle sowie fehlende Korrekturen von Einzelfällen. Für ausführliche Informationen zu dieser Thematik siehe: [Jährliche Körperschaftsteuerstatistik – Methodik und erste Ergebnisse](#).

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik sind in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Trifft nicht zu.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Elektronische Veröffentlichungen:

Die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik werden online veröffentlicht und können auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes über folgenden Link kostenfrei abgerufen werden:

[Jährliche Körperschaftsteuerstatistik](#).

Darüber hinaus können Informationen über den Auskunftsdienst (Kontaktformular) angefordert werden:

www.destatis.de/kontakt

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Zur jährlichen Körperschaftsteuerstatistik: Juliane Gude: Jährliche Körperschaftsteuerstatistik - Methodik und erste Ergebnisse. In: Wirtschaft und Statistik 12/2010, S. 1089 ff.

Zur dreijährlichen Bundesstatistik: Christopher Gräb: Körperschaftsteuerstatistik 2001. In: Wirtschaft und Statistik 1/2006, S. 66 ff.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Trifft nicht zu.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Ab dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse der jährlichen Körperschaftsteuerstatistik nach der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 aufgegliedert.